



MITTEILUNGSBLATT

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund des kommenden Feiertages wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung: 02.10.2025
Abgabeschluss: 30.09.2025, 09:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung
und wünschen Ihnen einen schönen Feiertag.
Der Verlag

Di, 14.10.2025 Veranstalter: Veranstaltungsort:	Seniorenachmittag Senioren-gemeinschaft Heggelinhaus
Mi, 15.10.2025 17 Uhr Veranstalter: Veranstaltungsort:	Treffen Netzwerk für Generationen Gemeinde Warthausen Sitzungssaal
So, 19.10.2025 16 Uhr Veranstalter: Veranstaltungsort:	Herbstkonzert Liederkrantz Warthausen Gemeindehaus Oberhöfen
So, 19.10.2025 Veranstalter: Veranstaltungsort:	Metzelsuppe Gartenfreunde Warthausen Vereinsheim Gartenfreunde Warthausen
Sa, 25.10.2025 17 Uhr Veranstalter: Veranstaltungsort:	Rübengeister-Herstellaktion Brauchtumsfreunde Birkenhard Birkenhard, bei Schröter's im Hof, Warthäuser Straße 13
Sa, 25.10.2025 19:30 Uhr Veranstalter: Veranstaltungsort:	Chorisma Jahreskonzert 2025 Chorisma Turn- und Festhalle Warthausen
Sa, 25.10.2025, So, 26.10.2025 Veranstalter: Veranstaltungsort:	Metzelsuppe Kleintierzuchtverein Warthausen Vereinsheim Kleintierzuchtverein, Warthausen
So, 26.10.2025 10:15 Uhr Veranstalter: Veranstaltungsort:	Gottesdienst mit anschließendem Maultaschenessen Katholische Kirchengemeinde Warthausen Kirche Warthausen
Fr, 31.10.2025 ab 20 Uhr Veranstalter: Veranstaltungsort:	Freitagshock Brauchtumsfreunde Birkenhard Vereinsraum Turnhalle Birkenhard

Bitte beachten Sie: Wir übernehmen keine Haftung für die Richtigkeit der Inhalte. Bitte informieren Sie sich beim jeweiligen Veranstalter, ob die hier eingetragenen Veranstaltungen stattfinden.

Die aktuellen Veranstaltungen finden Sie außerdem auf unserer Homepage unter: <https://www.warthausen.de/veranstaltungen>

Veranstaltungen

Veranstaltungskalender Oktober 2025

Sa, 27.09.2025 Veranstalter: Veranstaltungsort:	Papier- und Kleidersammlung Katholische Kirchengemeinde Warthausen Gesamtgemeinde
Sa, 27.09.2025 18:30 Uhr Veranstalter: Veranstaltungsort:	Erntedank-Gottesdienst mit Kirchenchor Katholische Kirchengemeinde Warthausen Kirche Warthausen
Sa, 27.09.2025, So, 28.09.2025 Veranstalter: Veranstaltungsort:	Metzelsuppe Schützenverein Birkenhard Schützenhaus Birkenhard
So, 05.10.2025 10:15 Uhr Veranstalter: Veranstaltungsort:	Erntedank-Gottesdienst Katholische Kirchengemeinde Warthausen Kirche Birkenhard
Sa, 11.10.2025 18 Uhr Veranstalter: Veranstaltungsort:	Jahreskonzert Tonika Mädchen- und Frauenchor Tonika Kirche Warthausen
So, 12.10.2025 13:30 Uhr Veranstalter:	Start zur Fahrradwallfahrt Katholische Kirchengemeinde Warthausen



Amtliche Bekanntmachungen

Baugebiet „Dafeld“ in Birkenhard – Verlosung der Bauplätze

Gemäß Beschluss des Gemeinderates vom 26.05.2025 werden die Bauplätze im Wege des Losverfahrens vergeben. Die Verlosung findet am 30.09.2025 um 11:00 Uhr im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung im Sitzungssaal des Bürgermeistersamtes Warthausen, Alte Biberacher Str. 13, 88447 Warthausen unter Aufsicht eines Notars statt. Es besteht keine Anwesenheitspflicht für die Bewerber.

Kurzbericht über die Sitzung des Gemeinderates vom 22.09.2025

TOP 1 Informationen durch den Bürgermeister

100 Jahre TSV Warthausen

Mit einem Festwochenende feierte der TSV Warthausen ein ganz besonderes Vereinsjubiläum. Bei schönstem Spätsommerwetter und einem tollen Programm für Jung und Alt konnte das 100-jährige Bestehen des Vereines gebührend gefeiert werden. BM Jautz spricht ein großes Lob und Dank an das gesamte Vorstandsteam für die hervorragende Organisation des Festes aus.

Freibad Warthausen

BM Jautz gibt dem Gremium einen kurzen Rückblick über die vergangene Saison 2025 nachdem am 14. September das Freibad seine Tore für dieses Jahr geschlossen hat. Das Bad wurde in dieser Saison von 29.757 Besuchern genutzt, was leider ca. 13.000 Badegästen weniger bedeutet, als im vergangenen Jahr. In der kommenden Saison 2026 freuen wir uns das 50-jährige Bestehen des Freibades Warthausen feiern zu dürfen. Hier ist ein Bürgerfest auf dem Freibadgelände vorgesehen. Der Termin ist mit den Vereinen jedoch noch in der Abstimmung.

Ein herzliches Dankeschön an alle Badegäste und alle, die in irgendeiner Weise zum Betrieb des Freibades beigetragen haben.

Radverkehrskonzept Warthausen

Zur Verbesserung der Radverkehrsinfrastruktur hat die Gemeinde das Planungsbüro VAR + aus Darmstadt mit der Erstellung eines Radverkehrskonzeptes beauftragt. Zwischenzeitlich sind hier die ersten Ergebnisse eingetroffen. Derzeit wird die Öffentlichkeitsbeteiligung, die auch als Onlinebeteiligung möglich ist, vorbereitet. BM Jautz informiert das Gremium darüber, dass bezüglich der Beteiligungsformen der Öffentlichkeit eine Nachbeauftragung des Büros in Höhe von 7.000 Euro notwendig wurde, jedoch die vorgesehenen Kosten dennoch weit unterschritten sind. Weiter wird ein Workshop im Rathaus stattfinden. Zu einem späteren Zeitpunkt gibt es hierzu eine Evaluation.

Röhrwangen – Vorbereitende Maßnahmen Planung Tiefbau Abwasserleitung

BM Jautz informierte die Räte darüber, dass der am 05.08.2025 hierzu stattgefundene Bürgerinformationsabend sehr gut besucht gewesen ist. Herr Schmid vom begleitenden Ing.Büro ES-tiefbau erläuterte den Anwesenden den Weg der Umsetzung der Maßnahme. Um feststellen zu können ob eine neue Kanalisierung in offener Bauweise oder die Anwendung des Inlinerverfahrens zum Tragen kommt, wurde die Befahrung der Abwasserkanäle mit Kameras in den Straßen des Teilortes zwischenzeitlich bereits in Auftrag gegeben. Die Kosten hierfür belaufen sich auf rund 3.500 Euro. Angebote liegen der Verwaltung vor.

Sophie-La-Roche-Schule – Wasserschaden Mensa

Der Vorsitzende informiert das Gremium darüber, dass in der Schule über die Decke an zwei Stellen Wasser in die Mensa eindringt. Mit dem Ing.Büro Gapp und einem Handwerksbetrieb wurde bereits eine Besichtigung vor Ort durchgeführt. In wie weit der Parkettboden durch den Wassereintritt bereits beschädigt ist, muss noch geprüft werden. Über die anfallenden Kosten kann

erst nach Offenlegung der defekten Stelle eine genauere Aussage getroffen werden.

Fahrbahnsanierungen

BM Jautz informiert das Gremium darüber, dass die Fahrbahnsanierungen in den Bereichen Buchenweg, vor Einmündung Birkenharder Straße, Erlenweg und Ortsbeginn Oberhöfer Steige mit einem Tiefbauunternehmen besichtigt worden sind.

Es liegt noch keine Kostenschätzung vor. Da im Zuge des möglichen Glasfaserausbaus 2026 in Warthausen die betreffenden Straßen jedoch für die Hausanschlüsse geöffnet werden, wäre eine Sanierung des Fahrbahnbelages zum heutigen Zeitpunkt eine falsche Entscheidung. Es ist eine Zurückstellung der Maßnahmen notwendig.

TOP 2 Bekanntgabe in nichtöffentlicher Sitzung gefasste Beschlüsse

Zu diesem Tagesordnungspunkt lag keine Bekanntgabe vor.

TOP 3 Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Agri-PVA Kuhnenwiesen“

Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes und zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange

Bereits in der Sitzung des Gemeinderates vom 04.11.2024 wurde ein Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss hierzu gefasst. Das Verfahren wurde jedoch nicht weitergeführt, da von Seiten des Projektierers weitere Prüfungen zur Erweiterung der Fläche erfolgten. Die im Aufstellungsbeschluss im Jahr 2024 betroffene Teilfläche von 6 ha wurde bereits im Flächennutzungsplan 2035, bei dem die Gemeinde Warthausen 18 ha angemeldet hat, als Vorhaltefläche für Freiflächen-Photovoltaikanlagen ausgewiesen. Da diese Flächen überwiegend auf HQ100 Gebiet liegen, mussten sie aufgrund von Einwendungen der Fachbehörden ausgenommen werden. Nun ist jedoch durch das Wasserwirtschaftsamt in Absprache mit dem Regierungspräsidium signalisiert worden, dass eine Antragstellung möglich ist. Geplant ist eine Anlage mit 10,8 ha. Die erweiterte Fläche wird im Parallelverfahren in die 3. Änderung des Flächennutzungsplanes aufgenommen. Die Fa. LAÖCO GmbH beantragt hier nun erneut die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Agri-PVA Kuhnenwiesen“. Die Kosten und die Planung übernimmt der Vorhabenträger und stimmt diese mit der Gemeinde im Rahmen der Planungshoheit ab. Der Gemeinderat hat sich mit großer Mehrheit dafür ausgesprochen, für den im Lageplan dargestellten Bereich nach § 2 Abs. 1 BauGB einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Agri-PV Kuhnenwiesen“ aufzustellen. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB wird in Form einer öffentlichen Auslegung mit der Gelegenheit zur Äußerung und zur Erörterung der Planung durchgeführt. Aufgrund des § 4 Abs. 1 BauGB werden die Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden können, unterrichtet und zur Äußerung aufgefordert. Die Erweiterungsfläche wird in die 3. Änderung des Flächennutzungsplanes 2035 der Verwaltungsgemeinschaft Biberach aufgenommen.

TOP 4 Kinderbetreuung in der Gemeinde Warthausen – Kirchliche Trägerschaft Kindergarten „St. Elisabeth“

Dieser Tagesordnungspunkt kam nicht zur Beratung, da zu Beginn der Sitzung der von der CDU Fraktion gestellte Antrag zur Absetzung des Punktes von der heutigen Tagesordnung zur Abstimmung kam und diesem mehrheitlich stattgegeben wurde.

TOP 5 Gemeinschaftsraum / Anbau Birkenhard Turnhalle – Modernisierung Bestandsgebäude

Dieser Tagesordnungspunkt wurde zurückgestellt und beim Eintreffen von Herrn Architekt Gapp nach TOP 9 behandelt.

Bereits im Jahr 2020 hat sich der Gemeinderat mit einem Planungsentwurf für den Ausbau bzw. der Modernisierung des Vereinsraumes über dem Sportheim in Birkenhard befasst. Da die Maßnahme hinsichtlich der Haushaltskonsolidierungen nicht berücksichtigt werden konnte, wurde in Aussicht gestellt, die



Maßnahme im Jahr 2025 wieder in die Haushaltsplanung aufzunehmen. Immer wieder wurde der Wunsch der Vereine an die Gemeinde herangetragen einen Umbau bzw. Anbau zu tätigen und Gemeinschaftsräume zu schaffen. Den derzeitigen Planungsstand hinsichtlich Umbau und Anbau der Vereinsräume, Statik, Flachdach, Barrierefreiheit, neu angelegtem Sanitärbereich, behindertengerechtem WC und dem Gemeinschaftsraum erläuterte Herr Gapp dem Gremium. Die Kostenschätzung des Büros Gapp & Gapp beläuft sich hier auf 574.000 Euro. Damit der Förderantrag (ELR) zur Modernisierungsmassnahme im Jahr 2026 gestellt werden kann, ist ein Grundsatzbeschluss seitens des Gemeinderates notwendig.

Der Gemeinderat hat bei einer Enthaltung beschlossen, die Verwaltung zu ermächtigen, die Modernisierung des Bestandsgebäudes (Vereinsraum Birkenhard) zu prüfen. Die Kostenschätzung liegt im Moment bei 574.000 Euro. Weiter werden die Planungsschritte ausgeführt und Zuschüsse beantragt. Der Kostenbetrag wird in den Haushalt 2026 aufgenommen.

TOP 6 Genehmigung der Annahme von Spenden für das Jahr 2024

Die der Gemeinde zugewendete Spenden sind nach § 78 Abs. 4 der Gemeindeordnung unter Vorbehalt des Gemeinderatsbeschlusses entgegenzunehmen. Dieser Beschluss ist bereits in der Sitzung vom 10.03.2025 erfolgt. Da in der Auflistung jedoch eine Sachspende des Basarteams Oberhöfen für Stehtrommeln für den Kindergarten Oberhöfen im Betrag von 995,01 Euro nicht aufgeführt war, stimmt der Gemeinderat der Annahme dieser Spende heute einstimmig zu.

TOP 7 Haushalt und Gebühren

- Festlegung des kalkulatorischen Zinssatzes

Die kalkulatorische Verzinsung hat ihre Begründung darin, dass das in den Anlagegütern gebundene Eigen- und Fremdkapital keiner anderen Verwendung zugeführt werden kann. Fremdkapitalzinsen und der entgangene Gewinn aus einer alternativen Anlagemöglichkeit werden als kalkulatorische Verzinsung angesetzt. Der Sollzinssatz für das Eigenkapital soll aus den Daten der Deutschen Bundesbank für Umlaufrenditen inländischer Inhaberschuldverschreibungen gebildet werden. Für die Verzinsung des Fremdkapitalanteils soll als Grundlage die langjährige Zinsentwicklung aus Daten der Deutschen Bundesbank für die Effektivzinssätze Banken herangezogen werden.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen den kalkulatorischen Zinssatz für die Verzinsung des Anlagenkapitals ab 01.01.2025 auf 3,1 % festzulegen. Dieser Zinssatz ist bis 31.12.2029 gültig.

TOP 8 Aufarbeitung der Anlagenbuchhaltung 2021 – 2023

- Vergabe

Ohne eine vollständige und ordnungsgemäße Anlagenbuchhaltung können keine Jahresabschlüsse gefertigt werden. Hierzu hat in der Vergangenheit die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Rödl & Partner, Nürnberg für die Gemeinde Warthausen bereits die Jahre 2019 und 2020 aufgearbeitet. Die Leistungen wurden vollumfänglich mehr als zufriedenstellend bewertet. Aufgrund eines Personalwechsels in der Kämmererei ist eine interne schnelle Aufarbeitung aktuell nicht möglich. Um weiterhin einen reibungslosen Ablauf der Jahresabschlussarbeiten zu gewährleisten hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, das Angebot der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Rödl & Partner GmbH zur Aufarbeitung der Anlagenbuchhaltung 2021 bis 2023 zum Angebotspreis von 33.022,50 Euro, brutto anzunehmen.

TOP 9 Verschiedenes

Baugebiet Dafeld – Verlosung der Bauplätze

BM Jautz unterrichtete das Gremium darüber, dass am Dienstag 30.09.2025 um 11.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Warthausen die Verlosung der Bauplätze aus dem Baugebiet „Dafeld“ in Birkenhard stattfindet. Es sind mehr Bewerbungen eingegangen als Bauplätze zur Verfügung stehen.

Kindergarten St. Elisabeth

Der Vorsitzende unterrichtet die Gemeinderäte darüber, dass hinsichtlich des Kindergartens St. Elisabeth ein Elterngespräch auf den 01.10.2025 terminiert wurde. Dieses Gespräch soll stattfinden, bevor der Tagesordnungspunkt im Oktober 2025 in der öffentlichen Sitzung beraten wird.

Kita Birkenhard – Fördergelder

Aus der Mitte des Gemeinderates wurde nachgefragt, wie der Sachstand hinsichtlich der Fördergelder des 8-gruppigen Kindergartens in Birkenhard ist. Hier wurde von der Verwaltung mitgeteilt, dass mündlich vom Kultusministerium eine Fristverlängerung bis Ende des Herbstes zugesagt wurde. Sollte diese Zusage nicht eintreffen, erhält die Gemeinde einen geänderten Zuwendungsbescheid.

Freibad –Ende der Saison –Reparaturarbeiten

Aus der Mitte des Gemeinderates wurde nachgefragt, ob bereits Angebote über die Reparatur bzw. den Austausch von Rohren und Pumpen im Freibad eingeholt werden. BM Jautz konnte mitteilen, dass bereits ein Angebot hierzu im Haus ist und weitere Angebote angefordert worden sind. Förderanträge können somit gestellt werden. BM Jautz ist sehr daran gelegen, dass die Zeitschiene so kurz als möglich gehalten wird, damit für die Arbeiten im Freibad nach dem Winter genügend Zeit bleibt.

Baugebiet „Ulmer Steigesch“ Oberhöfen – Sachstand

Aus der Mitte des Gemeinderates wurde nach dem Sachstand des Baugebietes „Ulmer Steigesch“ gefragt. BM Jautz teilte hierzu mit, dass alles an einen Erschließungsträger vergeben worden ist. Die Erschließungskosten von ca. 3,5 Mio. Euro werden vom Erschließungsträger übernommen. Hier muss die Gemeinde eine Rückfallbürgschaft eingehen. Eine Genehmigung zur Rückfallbürgschaft steht noch aus, ansonsten sei hier alles soweit fertig.

Verkehrskontrollen in der Ehinger Straße in Warthausen

Die Einhaltung der auf 30 km/h reduzierten Geschwindigkeit im Bereich des Wohnparkes in der Ehinger Straße wird von einigen Anwohnern bemängelt. Diese haben sich an Mitglieder des Gemeinderates gewandt und die Problematik Geschwindigkeit angesprochen. Aus der Mitte des Rates wird nun angefragt, ob hier nicht Messungen oder Radarkontrollen stattfinden könnten. Aus der Verwaltung wurde dazu mitgeteilt, dass bereits regelmäßige Kontrollen zu sämtlichen Uhrzeiten durchgeführt werden. Hinsichtlich des Lärmaktionsplanes ist man derzeit in Stufe 4. Eine Vorstellung ist noch in diesem Jahr vorgesehen.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Bürgermeisteramt Warthausen
Tel. (0 73 51) 50 93-0, Fax (0 73 51) 50 93-23
E-Mail: gemeinde@warthausen.de
Internet: www.warthausen.de

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr
Mittwoch 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Tel.: (0 71 54) 82 22-0

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel,
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenberatung Tel.: (0 71 54) 82 22-70
Anzeigenschluss: Mittwoch, 14.00 Uhr

Erscheint wöchentlich freitags

Titelbild: Oberschwaben-Tourismus GmbH, Bad Schussenried



Das Rathaus informiert - Neues aus der Verwaltung -

Neue Mitarbeiterin in der Verwaltung

Die Verwaltung konnte am Beginn des Monats September mit Frau Anke Benz eine neue Mitarbeiterin in der Gemeindeverwaltung willkommen heißen.

Zum Aufgabenbereich von Anke Benz gehören allgemeine Sekretariatsaufgaben im Hauptamt, Aufgaben im Bauamt wie das Erfassen von Bauantragsverfahren, die Aktenführung und Betreuung des Ablagesystems sowie die Terminüberwachung, Haushalts-, Kassen- und Rechnungsangelegenheiten, wie die Haushaltsüberwachung und Budgetkontrolle, sowie das Vorbereiten von Sitzungssachen.

Wir wünschen Frau Benz eine gute Einarbeitung und viel Freude an ihrem Arbeitsplatz.



Verwaltung am Freitag, 10. Oktober 2025 geschlossen!

Das Rathaus, der Bauhof und alle Kindertagesstätten der Gemeinde Warthausen sind am Freitag, 10. Oktober 2025

wegen des Betriebsausfluges geschlossen.

Ab Montag, 13. Oktober 2025 sind wir wieder zu den gewohnten Zeiten zu erreichen.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.



Vorsicht – Bettler an der Haustüre

Es gab mehrere Hinweise auf Personen, die an Haustüren klingeln und um Geld oder Hilfe bitten. Was zunächst harmlos wirkt, kann Teil einer Masche sein, bei der Wohnungen ausgespäht oder Trickdiebstähle vorbereitet werden.

So verhalten Sie sich richtig:

- Tür geschlossen halten: Öffnen Sie nur mit vorgelegtem Sperrriegel oder Türspion.

- Keine Fremden hereinlassen: Auch bei Bitten um Wasser, Stift oder Telefon – helfen Sie nur durch die geschlossene Tür.

Unterstützung aus der Nachbarschaft:

- Nachbarn einbeziehen: Sprechen Sie sich ab, um bei unbekannten Besuchern gegenseitig Unterstützung zu leisten.
- Verdächtige melden: Beobachten Sie fremde Personen im Haus oder auf dem Grundstück? Informieren Sie die Polizei und notieren Sie ggf. Fahrzeugkennzeichen
- Achten Sie auch auf Ihre Nachbarn und ältere Mitbürger – damit ihre Hilfsbereitschaft nicht ausgenutzt wird.

Die Finanzverwaltung informiert über

• Fälligkeit von Wasser- und Abwassergebühren

Am 30.09.2025 ist der dritte Abschlag der Wasser- und Abwassergebühren zur Zahlung fällig. Die Höhe des Abbuchungsbetrages ist aus der Verbrauchsabrechnung ersichtlich. Soweit der Gemeindekasse ein SEPA-Lastschriftmandat vorliegt, wird der fällige Betrag vom jeweiligen Bankkonto abgebucht. Ohne erteilte Einzugsermächtigung bitten wir den fälligen Abschlag unter Angabe des Kassenzeichens rechtzeitig zu überweisen.

• Einzug in Neubauten - Wasseruhreneinbau

Vor Einzug in den Neubau muss die Gemeinde verständigt werden, damit der Wasserzähler vom Mitarbeiter des Bauhofes eingebaut werden kann. Bitte melden Sie dies mit Anschrift, Telefonnummer und Terminvorschlag unter bauhof@warthausen.de

Bürgerschaftliches Engagement

Mittagstisch „Gemeinsam schmeckt's besser“



Ein Programm der



Kalenderwoche 41

Der Mittagstisch findet ab 01.09.2025 im **Vereinsheim des SV Birkenhard** beim Sportplatz statt. Das Essen wird immer von 11.30 – 12.00 Uhr ausgegeben.

Essen anmelden können Sie bei Michaela Ege telefonisch 07351/5093-47 oder per Mail an gemeinde@warthausen.de von Dienstag – Freitag vormittags jeweils von 8 – 12 Uhr.

Anmeldeschluss für Montag und Freitag: Donnerstag, 12 Uhr.

Sollten Sie keine Fahrgelegenheit haben, melden Sie sich bitte bei Frau Ege.

Bevor Sie uns nicht besuchen können, rufen Sie uns bitte an! Wir würden Sie vermissen!

Gutscheine können bei Frau Pfänder oder Frau Ege während der Öffnungszeiten erworben werden und eignen sich hervorragend als Geschenk.

Speiseplan Gemeinde Warthausen

Montag, 06.10.2025

Fleischgericht ohne Salat 5,00 € / mit Salat 7,00 €

Fleischbällchen in Lauch-Sahnesoße mit Butternudeln und frischen Kräutern 1.-1.3/3/7/9/10/e/g/

Vegetarisches ohne Salat 5,00 € / mit Salat 7,00 €

Rotes Linsenragout mit frischem Kürbis, rote Beete, Kartoffeln und Humus 1.-1.3/7/9/10/e/g/

Freitag, 10.10.2025

Fleischgericht ohne Salat 5,00 € / mit Salat 7,00 €

Gulasch vom Rind & Schwein in pikanter Soße mit Gemüse und Semmelknödel 1.-1.3/3/7/9/10/e/g/

Vegetarisches ohne Salat 5,00 € / mit Salat 7,00 €

Kleine Semmelknödel in Pilzrahmsauce mit Kräutern, Röstzwiebeln und Dip 1.-1.3/7/9/10/e/g/



Zusatzstoffe: 1.) Weizen 1.1) Roggen 1.2) Gerste 1.3) Hafer 2.) Krustentiere 3.) Hühnerei 4.) Fisch 5.) Nüsse 6.) Soja 7.) Laktose 8.) Schalenfrüchte 9.) Sellerie 10.) Senf 11.) Sesam 12.) Sulfid 13.) Lupinen 14.) Weichtiere Allergene: a.) Phosphat b.) Geschmacksverstärker c.) Antioxidationsmittel d.) Farbstoff e.) Konservierungsstoff f.) geschwefelt g.) Süßungsmittel h.) Koffeinhaltig i.) Chininhaltig j.) Geschwärtzt k.) Milcheiweiß l.) Gewachst m.) Taurinhaltig

<https://www.biberach.de/de/Service-Verwaltung/Das-Landratsamt/Unsere-aemter/Abfallwirtschaftsbetrieb/Abfallberatung> oder telefonisch unter Tel. 07351 / 52-6817.

Den Abfuhrkalender 2025 finden Sie auf der Homepage des Landratsamtes unter: <https://www.biberach.de/de/Service-Verwaltung/Das-Landratsamt/Unsere-aemter/Abfallwirtschaftsbetrieb/Abfuhrkalender>.

Netzwerk für Generationen



Vortrag Akademie Tagestreff

Dienstag, 30.09.2025, 14.00 - 16.30 Uhr

Erbrechtliche Vermögensfolge vs. vorweggenommene Erbfolge

Wir laden Sie herzlich zu unserem Vortrag ein, der sich mit den wesentlichen Unterschieden zwischen der erbrechtlichen Vermögensfolge und der vorweggenommenen Erbfolge beschäftigt. In diesem Vortrag wird Notar Frey die rechtlichen Rahmenbedingungen und die praktischen Implikationen beider Konzepte beleuchten. Die erbrechtliche Vermögensfolge regelt die Verteilung des Nachlasses nach dem Tod des Erblassers, während die vorweggenommene Erbfolge bereits zu Lebzeiten des Erblassers Vermögensübertragungen ermöglicht. Notar Frey zeigt Ihnen auf, welche Vor- und Nachteile beide Modelle bieten und wie sie strategisch eingesetzt werden können, um die Vermögensnachfolge optimal zu gestalten. Zudem werden steuerliche Aspekte und mögliche Fallstricke thematisiert.

Der Vortrag ist kostenlos. Im gleichen Zeitraum kann das Angebot der Tagespflege für ihre zu pflegenden Angehörigen in Anspruch genommen werden.

Referent: Notar Hermann Frey

Infos und Anmeldung bei Sabine Eggart

Akademie@tagestreff.de oder 07351 2998781

Entsorgung

Müllabfuhrtermine - Oktober 2025

- **Donnerstag, 02. Oktober 2025**
- **Donnerstag, 16. Oktober 2025**
- **Donnerstag, 30. Oktober 2025**

Abfuhrtermine Gelbe Säcke des Kreises - Oktober 2025

- **Mittwoch, 15. Oktober 2025**

Am Abfuhrtag müssen die Gelben Säcke/Blauen Tonnen bis 6:30 Uhr zur Leerung bereitgestellt sein. Die Befüllung der Blauen Tonne mit Wertstoffen darf nur über Gelbe Säcke erfolgen. Bitte kein loses Material einfüllen!

Weitere Informationen zu den Gelben Säcken finden Sie in der Abfallfibel des Landkreises Biberach oder unter www.biberach.de.

Abfuhrtermine Papiertonne - Oktober 2025

Die Papiertonne des Landkreises wird am

- **Dienstag, 14. Oktober 2025**

geleert. Am Abfuhrtag müssen die Tonnen bis 6:30 Uhr zur Leerung bereitgestellt sein.

Was gehört in die Papiertonne?

Zeitungen und Zeitschriften, Kataloge, Kartonagen, loses Papier, Werbedrucksachen, Hefte und Bücher, Pappe, Schredderpapier

Was darf nicht in die Papiertonne?

Tapeten, Tetra Paks (Kartonverbunde), Plastik, Verpackungsmaterialien, Hygienepapier, Servietten, Hausmüll, Glas, Dosen, Bauschutt, Holz, Biomüll

Fragen zur Papiertonne

Informationen erhalten Sie unter

Ihre Tonne wurde nicht geleert?

Sie können dies online unter <https://www.biberach.de/abfallwirtschaftsbetrieb/reklamation-melden> reklamieren.

Telefonisch können Sie dies melden unter:

Mülltonne nicht geleert?

Bitte rufen Sie beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter 0800 400 600 5 an.

Gelber Sack nicht abgeholt?

Bitte rufen Sie beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter 07391 7703-0 an.

Blaue Tonne nicht geleert?

Bitte rufen Sie beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter 0800 400 600 5 an.

Sperrmüllabfuhr ist online zu beantragen unter Sperrmüllabfuhr anmelden | Landkreis Biberach, bei Rückfragen 07351 52-7177

Bei Fragen zu Grüngutentsorgung oder Problemstoffen erreichen Sie das Abfallwirtschaftsamt unter 07351 52-6133.

Energie – Wärme

Richtig dämmen – vom Dach bis zur Kellerdecke - Die wichtigsten Fakten im Überblick

Zukunft Altbau beantwortet praktische Fragen rund um das Dämmen der eigenen vier Wände

Ein gut gedämmtes Haus sorgt für mehr Wohnkomfort und einen geringeren Energieverbrauch. Mit einer lückenlosen Wärmedämmung kann man bis zu 80 Prozent seines Heizenergiebedarfs einsparen. Wer sein Haus energetisch modernisieren möchte, hat dazu oft viele Fragen. Welche Dämmmaterialien eignen sich? Wo fängt man mit dem Dämmen an? Soll man auch gleich die Fenster tauschen? Welche Maßnahmen sinnvoll sind und wie Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer die Modernisierung am besten organisieren, beantwortet Zukunft Altbau, das vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm. Fragen beantwortet das Team von Zukunft Altbau kostenfrei am Beratungstelefon unter 08000 12 33 33 (Montag bis Freitag von 9 bis 13 Uhr) oder per E-Mail an beratungstelefon@zukunftaltbau.de. Der KI-Chatbot Erni steht auf www.zukunftaltbau.de sogar rund um die Uhr bereit und bietet neutrale, qualifizierte Antworten auf Fragen rund um energetische Sanierung.

Eine schlechte Dämmung von Fassade, Dach, oberster Geschossdecke und Keller sowie alte Fenstern führen zu erheblichen Wärmeverlusten im Haus. Das wiederum führt zu hohen Heizkosten. Mit einer passenden Dämmung lassen sich diese Wärmeverluste wesentlich reduzieren. Wie Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer die Gebäudehülle ihrer Immobilie vom Dach bis zur Kellerdecke fit machen, wird in den folgenden Fragen und Antworten erklärt.

1. Was muss man bei der Dachdämmung beachten?

Mit einer Dachdämmung können Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer ordentlich Heizkosten sparen: Bis zu 30 Prozent der Heizwärme gehen in den kalten Monaten über ein schlecht gedämmtes Dach verloren. Im Sommer sorgt eine fachgerechte Dämmung zudem für deutlich kühlere Innentemperaturen. Wer ein Schrägdach dämmen will, weil das Dachgeschoss bewohnt wird oder zu Wohnraum ausgebaut werden soll, hat mehrere technische Möglichkeiten: Auf-, Zwischen-, Untersparrendämmung oder eine Kombination daraus. Welche Variante sich eignet, hängt vom Zustand des Dachs, den baulichen Gegebenheiten und den Wünschen der Eigentümerinnen und Eigentümer ab.



Wenn der Dachboden nicht bewohnt ist und auch langfristig nicht beheizt werden soll, empfiehlt es sich, die oberste Geschossdecke mit einer möglichst dicken Dämmschicht zu versehen. Wenn die Dämmwirkung der Decke insgesamt den Mindestwärmeschutz unterschreitet, ist diese Maßnahme sogar per Gebäudeenergiegesetz (GEG) verpflichtend. Man kann die Dämmung der obersten Geschossdecke auch gut selbst erledigen. Je nachdem, wie der Zustand des Dachbodens ist, welche Dämmmaterialien eingesetzt werden und wie gut deren Dämmwirkung ist, benötigt man hier eine Dämmdicke von 16 bis 30 Zentimetern.

Bei der Dämmung von Flach- und Schrägdächern benötigt man ähnliche Dämmstärken. Vor allem im Außenbereich und in Verbindung mit Gerüsten sind hier allerdings Fachhandwerksbetriebe gefragt.

2. Was sollte man beim Dämmen der Fassade berücksichtigen?

Wer plant, seine Fassade neu zu streichen, sollte die Gelegenheit nutzen, diese auch gleich zu dämmen oder eine dünne Dämmung zu verbessern. Wichtig: Eigentümerinnen und Eigentümer müssen sich auch bei einer Fassadendämmung an die gesetzlichen Vorgaben halten. Das GEG schreibt für Gebäude vor, wie gut der Dämmstandard nach der Sanierung sein muss, also wie viel Wärme dann noch maximal nach außen abgegeben werden darf. Der Wärmedurchgangskoeffizient, kurz U-Wert, gibt Auskunft über den Wärmeverlust des Bauteils: Je besser die Dämmfähigkeit, desto kleiner der U-Wert und desto weniger Wärme geht verloren. Nach einer Fassadendämmung darf er nicht über 0,24 Watt pro Quadratmeter und Kelvin liegen. Ab einem U-Wert von 0,20 Watt pro Quadratmeter und Kelvin wird die Dämmung zusätzlich gefördert. Die erforderlichen Dämmstärken liegen meist zwischen 16 und 20 cm.

Außerdem gilt: Fenstertausch und Fassadendämmung sollten idealerweise zusammen geplant und umgesetzt werden. Hier gibt es drei Möglichkeiten. Das neue Fenster wird wieder dort eingebaut, wo es bislang war. Diese Variante ist baulich am einfachsten, hat aber bauphysikalische Schwächen. Besser ist, das neue Fenster rückt nach außen bis zur Mauerwerkskante und an die Dämmung. Dies wird sehr häufig umgesetzt, um Wärmebrücken zu mindern. Die wärmetechnisch beste Lösung ist es, das neue Fenster ganz in die Dämmebene einzubauen. Dies ist aber aufwändiger und daher kostenintensiver. Auch ein Lüftungskonzept sollte bei beim Fenstertausch nicht vergessen werden.

3. Warum lohnt es sich, die Kellerdecke zu dämmen?

Die nachträgliche Dämmung der Kellerdecke ist eine weitere Sanierungsmaßnahme, die man mit etwas handwerklichem Geschick gut selbst durchführen kann. Die Maßnahme sorgt für einen warmen Fußboden im Erdgeschoss und senkt seine Heizkosten um bis zu zehn Prozent. Dafür sollten zunächst ungedämmte oder schlecht gedämmte Heizleitungen an der Kellerdecke deutlich dicker als der Rohrdurchmesser eingepackt werden. Im Anschluss kommt die eigentliche Dämmung. Für das Anbringen der Dämmplatten an der Kellerdecke gibt es unterschiedliche Systeme: sie werden geklebt, gedübelt oder mit einem Schienensystem befestigt. Wenn genug Platz vorhanden ist, sollte die Dämmstoffstärke mindestens zwölf Zentimeter oder mehr betragen. Weitere Informationen finden Interessierte unter www.zukunftaltbau.de/kellerdecke

4. Welche Dämmmaterialien eignen sich für die Gebäudehülle?

Dämmmaterialien kann man in drei Kategorien einteilen: Dämmstoffe aus fossilen Rohstoffen, mineralische Dämmmaterialien und Dämmungen aus nachwachsenden Rohstoffen. Zu ersteren zählen Hartschaumplatten aus Polyurethan oder Polystyrol. Beispiele für mineralische Materialien sind Platten aus Steinwolle oder Glaswolle. Holzfasern- oder Zellulosedämmungen werden aus nachwachsenden Rohstoffen hergestellt.

Materialien auf Basis fossiler Rohstoffe sind meist die günstigsten und haben häufig den besten Dämmwert, hier kann die Dämmstärke also am geringsten ausfallen. Mineralische Dämmungen liegen sowohl hinsichtlich Kosten als auch erforderlicher Dämmstärke leicht darüber, haben dafür sehr gute Eigenschaften beim Brandschutz. Häufig noch etwas teurer sind die Dämmstoffe auf

Basis nachwachsender Rohstoffe. Um damit denselben Dämmwert wie bei fossilen Materialien zu erreichen, sind einige Zentimeter mehr Dämmung notwendig.

Übrigens: Alle Dämmstoffe sparen innerhalb kurzer Zeit deutlich mehr Energie ein, als zu ihrer Herstellung erforderlich ist.

Aktuelle Informationen zur energetischen Sanierung von Wohnhäusern gibt es auch auf www.zukunftaltbau.de.

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Warthausen



Evangelisches Pfarramt:
Martin-Luther-Str. 6
88447 Warthausen

Telefon 07351 - 13 9 14

E-Mail: Pfarramt.Warthausen@elkw.de
gemeindebuero.warthausen@elkw.de

Bankverbindung für Spenden:

Evang. Kirchengemeinde Warthausen
IBAN: DE73 6545 0070 0000 2600 22
Bitte Spendenzweck nicht vergessen.

Wochenspruch:

Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch. 1. Petrus 5, 7

Sonntag, 28. September 2025

09:30 Uhr Gottesdienst Attenweiler;
Vikar Pierre Schmid

11:00 Uhr Gottesdienst BGZ Warthausen;
Vikar Schmid

Aus der Kirchengemeinde

Gottesdienste

Am Sonntag, 28. September gestaltet Vikar Pierre Schmid die Gottesdienste: Um 9:30 Uhr in der evangelischen Kirche in Attenweiler und um 11:00 Uhr im Bodelschwingh-Gemeindezentrum in Warthausen. Herzliche Einladung hierzu.

Kirchenwahlen – Wir suchen noch Kandidaten!!

Am 30. November 2025 sind in diesem Jahr wieder Kirchenwahlen. Es werden Kirchengemeinderäte und die Landessynodalen für sechs Jahre gewählt.

In unserem Distrikt wird mit der Wahl des neuen Kirchengemeinderates die Fusion zur großen Gemeinde Rund-um-Biberach vollzogen. In dem neuen KGR wird es 18 Mitglieder geben, die gemeinsam die Angelegenheiten der neuen Kirchengemeinde regeln und weiterentwickeln. Da für diese Wahl zur Fusion eine unechte Teilortswahl vorgegeben ist, wird jede Teilgemeinde im neuen Rat vertreten sein. Nur - für die Kirchengemeinde Warthausen fehlt uns mindestens noch ein Kandidat. Drei Sitze sind im neuen Rat für die Warthausen vorgesehen. Momentan haben wir aber nur zwei Kandidaten.

Wenn Sie sich vorstellen können, in diesem Leitungsgremium mitzugestalten oder jemanden kennen, der dafür geeignet ist, melden Sie sich bitte im Pfarramt (Tel. 07351-13914; pfarramt.warthausen@elkw.de). Oder sprechen Sie einen der bisherigen Kirchengemeinderäte oder unseren neuen Pfarrer Fabio Traversari an. Sie geben gerne Auskunft. Nur noch bis Anfang Oktober ist Zeit, die Wahlvorschläge einzureichen.

Vorstellung Pfarrer Traversari

Am 14. September bin ich als neuer Pfarrer der Evangelischen Kirchengemeinde Warthausen eingesetzt worden und ich freue



mich auf die Arbeit hier.

Ein paar Sätze zu meiner Person: In den vergangenen vier Jahren war ich in der Waldensergemeinde in Venedig tätig, davor sieben Jahre lang Pfarrer der Evangelischen Kirchengemeinden Neresheim und Schweindorf auf der Ostalb. Mein Vikariat habe ich in Friedrichshafen am Bodensee gemacht.

Nun bin ich gespannt auf die Begegnungen hier in der Kirchengemeinde Warthausen mit all ihren Ortschaften. Sie erreichen mich telefonisch unter der Pfarramtsnummer: 07351 13914 oder per E-Mail fabio.traversari@elkw.de.

Veranstaltungen Vereine Organisationen

Brauchtumsfreunde Birkenhard



Die Zeit der Rübengeister kommt wieder



Am **Samstag, den 25.10.2025** wollen wir wieder versuchen, den Halloween Einfluss in unserer oberschwäbischen Heimat etwas bei Seite zu schieben und das schwäbische Brauchtum zum Herstellen von Rübengeistern in Birkenhard wieder lebendig werden zu lassen.

Dazu laden wir alle Interessierte am **Samstag, den 25.10.2025 um 17:00 Uhr zu Schröter's in Birkenhard, Warthauer Str. 13** ein, um gemeinsam mit unseren Kindern Rübengeister herzustellen.

Alternativ zur Teilnahme an der Rübengeister-Herstellaktion ist es dieses Jahr auch wieder möglich, die Rüben bei uns abzuholen und den Rübengeist zuhause anzufertigen.

Die erforderlichen Rüben werden von uns zur Verfügung gestellt und damit wir entsprechend disponieren können, benötigen wir **verbindliche Anmeldungen bis spätestens Freitag, 17.10.2025 / 18:00 Uhr ausschließlich per E-Mail an info@brauchtumsfreunde.de**. Von jedem Teilnehmer bzw. Abholer müssen der Name und die Anzahl der benötigten Rüben angegeben werden. Diese Daten werden nur für Durchführung dieser Veranstaltung verwendet und danach gelöscht!

Wichtig ist, dass zur Rübengeister-Herstellaktion keine Kinder alleine angemeldet und geschickt werden, sondern es muss wegen der evtl. bestehenden Verletzungsgefahr beim Aushöhlen der Rübe, eine erwachsene Begleitperson das jeweilige Kind bzw. die jeweiligen Kinder beaufsichtigen.

Aushöhlwerkzeuge (alter Löffel, Messer etc.), sowie eine geeignete Kerze (z. B. Teelicht, Zahnstocher etc.) müssen von jedem Teilnehmer mitgebracht werden.

Fürs leibliche Wohl wird bei dieser Veranstaltung wie gewohnt gesorgt sein.

Im Anschluss an das Herstellen der Rübengeister ist wie bereits im vergangenen Jahr eine Rübengeisterkette auf dem Gartenweg in Birkenhard geplant.

Wir bitten um Verständnis, dass das Mitbringen von Hunden zu der Veranstaltung nicht möglich ist.

Auf Ihre Beteiligung und Ihr Kommen freuen sich die Brauchtumsfreunde Birkenhard e. V.

Chorisma Warthausen

Chorisma Jahreskonzerte - Save the Date!



Bei Interesse bitte schon mal vormerken:

Am 25. Oktober und 8. November 2025 präsentiert Chorisma Warthausen seine Jahreskonzerte.

Beginn ist jeweils um 19:30 in der Turn- und Festhalle Warthausen. Infos zu Reservierung von Tickets und zum Programm folgen in Kürze.

Katholischer Kirchenchor Warthausen

Expedition in die Heimat:

Der Kirchenchor Warthausen unterwegs auf der Alb

Am 21. September 2025 begab sich der Kirchenchor Warthausen mit einer 30-köpfigen Gruppe aus Sänger:innen, Partner:innen und Freunden auf einen Tagesausflug zur Mittleren Schwäbischen Alb. Bei strahlendem Sonnenschein begann die Reise mit einem Besuch des neuen Bahnhofs Merklingen.



In Wiesensteig erwartete die Gruppe die ehemalige Stiftskirche St. Cyriacus. Die prächtige frühklassizistische Innenausstattung beeindruckte ebenso wie die lebendigen Erläuterungen von Reiseleiter Wolfgang Mächler zur Geschichte der Kirche. Gemeinsames Singen im Kirchenraum sorgte für einen bewegenden Moment.



Nach einem kurzen Stadtrundgang und der Besichtigung des ehemaligen Residenzschlosses stärkten sich alle bei einem gemeinsamen Mittagessen – eine willkommene Pause.

Die Weiterfahrt führte durch das Randecker Maar nach Ochsenwang. Wolfgang Mächler erklärte anschaulich die geologischen Besonderheiten der Schwäbischen Alb und ihre Entstehung – spannend und verständlich für alle.

In der kleinen evangelischen Dorfkirche von Ochsenwang, wurde an Eduard Mörike erinnert, der hier eine Zeit lang lebte. Ein vorgetragenes Gedicht und gemeinsamer Gesang verliehen dem Ort eine besondere Atmosphäre.

Die anschließende Wanderung zum Breitenstein belohnte mit einer herrlichen Aussicht über das Albvorland und zur Burg Teck. Die Erklärungen zur Landschaft des Albtraufs rundeten das Naturerlebnis ab.

Zum Abschluss ging es über steile Serpentina nach Holzmaden ins Urweltmuseum Hauff.

Am Abend kehrte die Gruppe erfüllt und beschwingt nach Warthausen zurück. Der Ausflug – liebevoll organisiert von Chorvorständin Lydia Scheck – war ein voller Erfolg und ein harmonischer Tag.

Musikverein Warthausen



Auftritt zum 100-jährigen Jubiläum TSV Warthausen

Unsere sportlichen Jahrgänger des TSV Warthausen engagierten uns am Samstagabend und Sonntag zum Frühschoppen, um die Festgäste bei bestem Wetter mit unserer Musik in gute Stimmung zu bringen. Danke für die Einladung und auch von uns herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum!



Liederkranz

Chorprobe

Die nächste Chorprobe findet am **Freitag, 26.09.2025, 20:00 Uhr** im Franz-Reichle-Saal statt.

Nach der Probe sitzen wir noch gemütlich zusammen.

Die Vorbereitung für unser Herbstkonzert läuft!

Bitte alle kommen.

Bitte beachten!

In der Woche 40 ist am **Mittwoch, 01.10.25, 20.00 Uhr Chorprobe** im Franz-Reichle-Saal (wegen Feiertag am Freitag).

TSV Warthausen



Abteilung Fußball

Herren 1

Kreisliga A2:

SGM Warthausen/Birkenhard – SV Schemmerhofen, 3:3 (1:2), Warthausen

Im Spiel der SGM Warthausen/Birkenhard gegen den SV Schemmerhofen gab es Tore am laufenden Band. Am Ende teilten sich sich beide Kontrahenten die Punkte beim Stand von 3:3. Wer vor dem Anpfiff ein Match auf Augenhöhe erwartet hatte, fühlte sich durch den Ausgang der Partie bestätigt.

Der SV Schemmerhofen geriet schon in der achten Minute in Rückstand, als Patrick Wilpert das schnelle 1:0 für die SGM Warthausen/Birkenhard erzielte. Marc Habrik witterte seine Chance und schoss den Ball zum 1:1 für den SV Schemmerhofen ein (23.). Das 2:1 der Mannschaft von Trainer Dietmar Hatzing bejubelte Justin Ehe (34.). Zur Pause waren die Gäste im Fahrwasser und verbuchten eine knappe Führung. Dario Ehe versenkte die Kugel zum 3:1 für den Ligaprimus (55.). Bei der SGM Warthausen/Birkenhard ging in der 58. Minute der etatmäßige Keeper Fabian Kosok raus, für ihn kam Florian Heinrich. Mit dem zweiten Treffer von Wilpert rückte die Elf von Trainer Vincenzo Galvano wieder ein wenig an den SV Schemmerhofen heran (65.). Wenig später kamen David Geiger und Jannis Graf per Doppelwechsel für Habrik und Ralf Hauler auf Seiten des SV Schemmerhofen ins Match (67.). Für die SGM Warthausen/Birkenhard avancierte Selin Leicht zu dem Mann, der in der Nachspielzeit mit seinem Treffer zum 3:3 (97.) doch noch den Ausgleich erzielte. Letztlich trennten sich der Gastgeber und der SV Schemmerhofen remis.

Die SGM Warthausen/Birkenhard gastiert am nächsten Sonntag (15:00 Uhr) bei SGM Laupertshausen/Maselheim

Herren 2

Nach dem spielfreien Wochenende geht es am Sonntag gegen die TSG Achstetten.

Anpfiff ist um 13:15 Uhr in Birkenhard

Damen 1

Am Sonntag den 21.09.2025 holten sich die Damen der SGM Warthausen/Alberweiler II einen 1:3 Sieg im Allgäu beim SV Beuren.

Das erste Tor viel für den SV Beuren in der 15. Minute. Noch vor der Halbzeit holte die SGM mit einem Treffer von Bianca Winkler in der 45. Minute zum Gleichstand (1:1) auf. Noch war noch nicht klar, welche Mannschaft sich behaupten würde.

Doch die Damen der SGM Warthausen/Alberweiler II haben das Spiel in der zweiten Halbzeit mit zwei weiteren Toren von Bianca Winkler in der 73. und 89. Spielminute schließlich für sich entschieden.

Der erfolgreiche Saisonstart der SGM Warthausen/Alberweiler II wurde mit diesem Spiel fortgeführt. Durch den Teamgeist, hervorragenden Leistungen und dem großen Einsatz der Mannschaft war dieser 1:3 Sieg wohlverdient.

Am Mittwoch, den 24.09. empfängt die SGM Warthausen Alberweiler II zu Hause um 19:00 Uhr den SC Blönried.

Damen 2

Die SGM Alberweiler/warthausen hat zum ersten Saisonspiel nach Kirchberg/Kellmünz reisen müssen.

Erste Halbzeit

Die ersten 20 Minuten gehörten der Heimmannschaft waren im allem überlegen und hatten sich mehrere gute Chancen, die nicht genutzt wurden.



In der 17. Minute nutzen Sie doch eine Chance zur Führung. Verdient.

Zwei Umstellungen von der SGM Alberweiler/Warthausen könnte der Spielverlauf verbessern, aber ohne große Chancen auf beide Seiten zu erspielen. Somit ging das Spiel mit 1 zu 0 zur Halbzeit. Die zweite Hälfte begann wieder mit leichten Vorteilen der Heimmannschaft, die Heimmannschaft bekam einen Elfmeter zugesprochen, wo die Spielerin aber über das Tor schoss. Ab da kam die SGM immer besser ins Spiel und erspielte sich auch gute Chancen, wo leider nicht genutzt wurden. Dann kam die 81. Minute. Ida Hummler spekuliert auf einen zu kurz geratenen Pass zum gegnerischen Torwart, abgefangen umkurvte den Torwart und macht das 1 zu 1, was auch der Endstand bedeutet. Am Ende glücklicher Punktgewinn aber auch nicht unverdient, da die SGM nie aufgab und an sich geglaubt hat.

Abteilung Tischtennis

Am kommenden Wochenende finden folgende Spiele statt:

Samstag, 27.09.2025

- 10:00 Uhr Jugend I - SF Schwendi
- 10:00 Uhr Jugend III - TV Ostrach
- 11:30 Uhr Jugend III - TTG Sigmaringen Laiz
- 19:00 Uhr SV Stafflangen - Herren II

Und am **Sonntag, 28.09.2025**, spielen noch um

- 10:00 Uhr TTF Ochsenhausen - Jugend U14

Nähere Informationen zur Tischtennisabteilung allgemein und die Berichte zu den Spielen finden Sie auf TSV-Warthausen.de unter dem Reiter Tischtennis

Tennisclub Warthausen

Spielerinnen gesucht für Damen 50 Mannschaft

Der TC Warthausen sucht für kommende Saison motivierte Spielerinnen, die Lust haben, unsere Damen 50 Mannschaft zu verstärken.

Wir bieten:

- freundliche und offene Mannschaftskolleginnen
- Training und Matches in entspannter, aber engagierter Atmosphäre
- Einen Verein, in dem *tennis for fun* wirklich gelebt wird

Wir suchen:

- Tennisbegeisterte Damen ab 50 Jahre
- Spielerinnen mit Teamgeist und Spaß am Wettkampf
- Egal ob Wiedereinsteigerin oder erfahrene Punktspielerin - Du bist willkommen!

Start der Saison: Frühling 2026

Ort: Tennisclub Warthausen

Interesse?

vorsitzender1@tc-warthausen.de

Vinyu Grözinger: 0173-7308052

TC Warthausen - Tennis for fun!

Tennisfreunde Birkenhard

Erfolgreiche Saison für die Jugendteams der Tennisfreunde Birkenhard

Die Jugendmannschaften der Tennisfreunde Birkenhard blicken auf eine erfolgreiche Sommersaison 2025 zurück. Mit Teamgeist, Einsatzfreude und einer Menge Spaß am Tennissport konnten die jungen Spielerinnen und Spieler beachtliche Ergebnisse erzielen. Besonders hervorzuheben ist die U15-Mannschaft, die sich mit einem knappen, aber verdienten 3:3-Unentschieden gegen den direkten Konkurrenten aus Riedlingen den Aufstieg in die Kreisliga sicherte. Damit warten im kommenden Jahr neue Herausforderungen, denen Jugendwart Ingo Hämmerle und die Trainer André Maier sowie Hartwig Schromm voller Vorfreude entgegensehen. „Wir sind stolz auf unsere Nachwuchsarbeit und die Entwicklung unserer Spielerinnen und Spieler. Diese tollen Ergebnisse unserer Jugendmannschaften sind der Beweis dafür, dass sich

die Investition in den Nachwuchs immer lohnt und die Leidenschaft für unseren Sport nach wie vor vorhanden ist“, bekräftigt Sascha Stiefel, erster Vorsitzender der Tennisfreunde Birkenhard.



Aufstiegsteam der U15: Severin Schelkle, Luis Hämmerle, Yannick Wühler, Jona Hämmerle, Nian Höchst, Kenai Höchst

Auch die U12-Mannschaft konnte in ihrer Premiersaison überzeugen. Zwar musste sie sich den starken Gegnern aus Weingarten und Ulm geschlagen geben, doch gegen andere Teams waren die Birkenharder mindestens ebenbürtig – oft sogar überlegen. „Ein dritter Platz in der ersten Saison ist ein Ergebnis, das sich sehen lassen kann“ so Ingo Hämmerle.

Die jüngsten Talente der U9 sammelten bei der VR-Talentiade Kleinfeld wertvolle erste Wettkampferfahrungen. Trotz starker Konkurrenz, unter anderem aus Schwendi, gelang es dem Team, sich mit zwei Siegen und zwei Niederlagen den zweiten Platz zu sichern. Noch wichtiger als die Platzierung waren jedoch der große Spaß und die Freude am Spiel. Mit diesen Erfolgen im Rücken fiebern die „TFB-Kids“ schon jetzt der nächsten Saison entgegen.

Sonstige Mitteilungen



Landratsamt Biberach

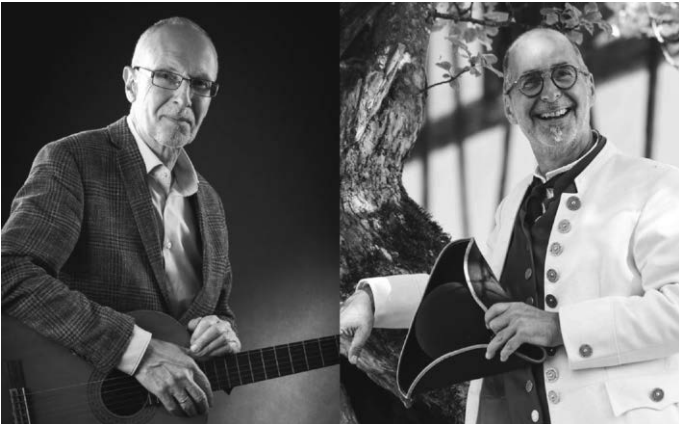
Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

- Kultur im Tanzhaus: „Gschwätzt ond gsonga“ mit Barny Bitterwolf und Roman Mangold

Mal humorvoll, mal nachdenklich – aber immer mitten aus dem Leben: Im Rahmen der Reihe „Kultur im Tanzhaus“ lädt das Museumsdorf Kürnbach für Sonntag, 28. September, zu einem besonderen Mundartnachmittag ein. Ab 15 Uhr erwartet die Besucherinnen und Besucher im historischen Tanzhaus schwäbische Mundart vom Feinsten – präsentiert von Barny Bitterwolf und seinem Gast Roman Mangold.

Der beliebte Kabarettist Barny Bitterwolf hat sich für diesen Nachmittag musikalische Verstärkung geholt: Roman Mangold, gebürtiger Oberschwabe und seit den 1980er Jahren als Liedermacher aktiv, bringt Lieder und Geschichten mit, die das Leben geschrieben hat – ehrlich, augenzwinkernd und natürlich auf Schwäbisch. Ob alte Fundstücke wie das Briefmarkenalbum oder ein Fasnetshäs – Mangolds Lieder erzählen von Alltagsbeobachtungen, Erinnerungen und kleinen Momenten, die zum Lachen bringen oder zum Nachdenken anregen. Gemeinsam gestalten Bitterwolf und Mangold ein unterhaltsames Programm, das Sprache, Musik und Humor verbindet – ganz nah dran am schwäbischen Lebensgefühl.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Neben dem Museumseintritt fallen keine weiteren Kosten an.



Barney Bitterwolf (rechts) hat für die Reihe „Kultur im Tanzhaus“ im Museumsdorf Kürnbach Liedermacher Roman Mangold eingeladen.
Bild: Landratsamt / Mangold

Nächtliche Verkehrsbehinderungen:

Großraum- und Schwertransporte zum Windpark Bingen führen durch den Landkreis Biberach

Bis Ende des Jahres sind Großraum- und Schwertransporte für den Bau des Windparks in Bingen im Landkreis Sigmaringen geplant. Davon ist auch der Landkreis Biberach betroffen. Durch die Transporte ist auf zwei Strecken zum Windpark Bingen mit nächtlichen Verkehrsbehinderungen zu rechnen. Die Fahrten erfolgen ausschließlich zwischen 22 und 6 Uhr.



Noch bis Ende des Jahres fahren Großraum- und Schwertransporte durch den Landkreis Biberach zum Windpark Bingen.
Bild: Polizeipräsidium Ulm

Für die Transporte wurden zwei Hauptstrecken ausgewählt: Die eine Route verläuft von der Kreisgrenze Alb-Donau-Kreis/Biberach über die B 311, B 312, L 277, L 275 und K 7550 mit verschiedenen Ortsdurchfahrten bis zur Kreisgrenze Biberach/Sigmaringen. Je nach den Abmessungen der Transporte führt die Route ab Riedlingen über die K 7548 und L 277 mit Ortsdurchfahrten durch Langenenslingen und Wilflingen. Auf einer großen Fläche in Unlingen werden die Elemente zwischengelagert.

Die andere Route verläuft von der Kreisgrenze Alb-Donau-Kreis/Biberach über die B 311, K 7545, B 312, L 277, L 275, K 7548 und L 277 mit Ortsdurchfahrten durch Zell/Bechingen, Riedlingen, Pflummern, Langenenslingen und Wilflingen bis zur Kreisgrenze Biberach/Sigmaringen. Je nach Transportgut wird eine alternative Strecke ab Pflummern über Friedingen und Ittenhausen auf der L 275 und der K 7750 bis zur Kreisgrenze Biberach/Sigmaringen befahren.

Insgesamt sind für den Bau des Windparks 88 Transporte vorgesehen, einige davon haben bereits im August stattgefunden. Transportiert werden unter anderem Rotorblätter und Stahlsektionen. Die Transporte haben eine Breite von bis zu fünf Metern und eine Länge von bis zu 90 Metern, bei einem Gewicht von bis zu 140 Tonnen.

Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer werden gebeten, die an den Fahrzeugen angezeigten Verkehrsregelungen zu beachten.

Bio-Musterregionen Ravensburg und Biberach Mit „Küchen on Tour“ Einblicke in die regionale Produktion und Verarbeitung von Bio-Kartoffeln

Auf dem Kartoffelhof Steinhausen in Dettingen an der Iller und dem Biohof Willburger in Erolzheim fand kürzlich die zweite Ausgabe von „Küchen on Tour“ statt. Die vierteilige Ausflugsreihe richtet sich an Fachleute aus Großküchen und Gastronomie in der Region und wird organisiert von den Bio-Musterregionen Ravensburg und Biberach. Die Auftaktveranstaltung fand im Frühjahr bei der Legauer Firma Rapunzel Naturkost GmbH im Unterallgäu statt. Nun öffneten zwei landwirtschaftliche Höfe aus dem Illertal ihre Tore für einen fachkundigen Blick hinter die Kulissen der Produktion und Verarbeitung von Bio-Kartoffeln.

Rund 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer gewannen wertvolle Einblicke und konnten sich vor Ort einen Eindruck von den hohen Qualitätsstandards in der regionalen Bio-Landwirtschaft machen. Der Besuch bot die Möglichkeit, die Herkunft der Produkte noch besser kennenzulernen sowie den direkten Austausch zwischen Erzeugern und Abnehmern zu fördern.

Der Kartoffelhof Steinhauser verarbeitet jährlich 5.000 Tonnen Kartoffeln und beliefert rund 300 Großküchen in Süddeutschland. Seit 2022 verarbeitet der Hof auch Bio-Kartoffeln von Partnerbetrieben wie dem Naturland-zertifizierten Biohof Willburger, der auf 10 Hektar Kartoffeln anbaut. Hier konnten sich die Besucherinnen und Besucher veranschaulichen, wie ein regionaler Gemüsebaubetrieb in vierter Generation, seine Produktpalette mittlerweile auf rund 40 Kulturen ausgebaut hat. Auf 50 Hektar wird entsprechend der saisonalen Vorgaben und dem Jahreskalender ausgleichend angebaut und geerntet.

Am Dienstag, 4. November 2025 ist die „Küchen on-Tour“-Reihe erneut im Landkreis Biberach zu Gast. Von 14 bis 17 Uhr wird die Zentralküche St. Elisabeth Stiftung in Heggbach einen Überblick über die Arbeitsmechanismen in einer Großküche geben. Die Möglichkeiten einer fairen Preisgestaltung beim Einsatz von Bio-Lebensmitteln werden ebenfalls thematisiert. Eingeladen sind alle, in Gastronomie und Küche Berufstätigen. Eine Anmeldung auf der Homepage der Bio-Musterregionen ist bis Dienstag, 28. Oktober 2025 unter www.biomusterregionen-bw.de erforderlich.



Inhaber Markus Steinhauser (3. v. l.) führt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei der zweiten Ausgabe der Bio-Musterregionen-Reihe „Küchen on Tour“ über den Kartoffelhof Steinhauser in Dettingen an der Iller.

Bild: Bio-Musterregionen

Tag der Zahngesundheit

- Regionale Arbeitsgemeinschaft Zahngesundheit informiert auf dem Biberacher Wochenmarkt

Schon in der Kita lernen Kinder Putzi kennen, den freundlichen Biber mit den strahlend weißen Zähnen. Am Samstag, 27. September 2025, kommt Putzi zusammen mit den Mitarbeiterinnen der Regionalen Arbeitsgemeinschaft Zahngesundheit auf den Biberacher Wochenmarkt. Zum Tag der Zahngesundheit (25. September) informiert die Regionale Arbeitsgemeinschaft Familien über das wichtige Thema Zahnpflege.

Der Stand der Regionalen Arbeitsgemeinschaft öffnet um 8 Uhr,



die Mitarbeiterinnen stehen für Gespräche und Austausch zur Verfügung.



Putzi, das Maskottchen der Regionalen Arbeitsgemeinschaft Zahngesundheit, ist am Samstag, 27. September 2025, ab 8 Uhr auf dem Biberacher Wochenmarkt zu Gast.

Bild: Landratsamt

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert:

Online-Vorträge zu den Themen „Willkommen am Familientisch“ und „Von der Milch zu Babys erstem Brei“

Im Oktober werden an der Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) zwei verschiedene Online-Vorträge der BeKi-Initiative (Bewusste Kinderernährung) angeboten.

Was und wie viel Kinder ab dem ersten Lebensjahr brauchen, um gesund aufzuwachsen und wie gemeinsame Mahlzeiten gelingen können, sind Inhalte bei der Onlineveranstaltung „Willkommen am Familientisch“. BeKi-Referentin Miriam Marhart informiert junge Eltern am Dienstag, 7. Oktober 2025 von 16 bis 17.30 Uhr über ein genussvolles und vielseitiges Essen in diesem Lebensabschnitt. Zum Thema „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ findet am Dienstag, 14. Oktober 2025, von 9.30 bis 11 Uhr ein Online-Vortrag statt. Die BeKi-Referentin Angelika Romer stellt unabhängig von Firmen und Produzenten Fakten und Erfahrungen zur Beikost vor.

Beide Vorträge finden im Rahmen der Landesinitiative Bewusste Kinderernährung statt und sind für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenfrei.

Eine Anmeldung ist online unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt erforderlich.

Viertägiger Workshop „Basics für die Fleischvermarktung“

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) organisiert erneut einen viertägigen Kurs zum Thema „Basics für die Fleischvermarktung“. Der Workshop findet in den Herbstferien von Montag, 27. bis Donnerstag, 30. Oktober 2025 in den Räumen der B-EA, Bergerhauser Straße 36 und der Karl-Arnold-Schule, Leipzigstraße 11, in Biberach statt. Der Kurs beginnt jeweils um 8 und endet um 16 Uhr. Der Schwerpunkt des Workshops liegt auf der Fleischverarbeitung in der Direktvermarktung. Zu den Inhalten des Kurses gehören die Zerlegung von Schwein und Rind, die Herstellung von Brüh-, Roh- und Kochwurst, Grundlagen der Vermarktung sowie wich-

tige gesetzliche Vorgaben für die Vermarktung von Fleisch. Auch in diesem Jahr sind wieder interessante Exkursionen geplant. Die Kosten pro Person betragen 350 Euro inklusive Mittagessen. Der Kurs richtet sich an Landwirtinnen und Landwirte, die sich mit der selbstständigen Fleischverarbeitung und der Vermarktung ihrer eigenen Lebensmittel intensiv auseinandersetzen möchten. Alexander Schaible vom Veterinäramt Biberach und Steffen Blankenhorn, Lehrer an der Karl-Arnold-Schule Biberach, vermitteln fundiertes Wissen rund um die Grundlagen der Fleischvermarktung. Den Flyer mit dem detaillierten Programm gibt es auf der Homepage des Landwirtschaftsamts unter www.b-ea.info. Eine Anmeldung ist bis Montag, 6. Oktober 2025, online unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt erforderlich.

Große Auswahl an Gratis-Leseproben

- Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach feiert den Manga Day 2025

Gewöhnlich können in der Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum Bücher nur ausgeliehen werden – das ändert sich am ‚Manga Day.‘ Ab Montag, 29. September 2025 bekommen Besucherinnen und Besucher bis zu drei Gratis-Exemplare geschenkt. Der Manga Day findet 2025 zum vierten Mal statt – in Deutschland, Österreich, Luxemburg und in der Schweiz. Verschiedene Verlage, die Manga herausgeben, haben aus diesem Anlass umfangreiche Leseproben verschiedener Manga gedruckt.

Bis zu drei dieser Leseproben können Besucherinnen und Besucher in der Bibliothek/Mediothek erhalten. Es gibt 28 verschiedene Titel aus den Genres Fantasy, Romance, Action und Mystery. Passend zum ‚Manga Day‘ gibt es auch eine Manga-Ausstellung. Das Team der Bibliothek/Mediothek freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher.



Die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum feiert den Manga Day 2025. Besucherinnen und Besucher erhalten bis zu drei Gratis-Leseproben, und es gibt eine Manga-Ausstellung.

Bild: Landratsamt

Kochkurs zum Thema „Leckere Kohlvielfalt – von Powersnack bis Hauptgericht“

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) lädt zu einem Kochkurs zum Thema „Leckere Kohlvielfalt – von Powersnack bis Hauptgericht“ ein. Der Kurs findet am Dienstag, 7. Oktober 2025 von 17 bis 20.30 Uhr im Landwirtschaftsamt Biberach, Bergerhauser Straße 36 statt. Die Kosten betragen 15 Euro pro Person. Bei diesem Kurs erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, warum Blaukraut zu Rotkohl wird, welche Inhaltsstoffe die verschiedenen Kohlsorten so wertvoll machen und welche Kohlgerichte auch Kindern schmecken. Weiter gibt die Referentin Verena Maucher Tipps zu Einkauf und Lagerung. Verschiedene Speisen mit



Kohl werden gemeinsam zubereitet und anschließend verkostet. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollten eine Schürze, zwei Geschirrtücher und Vorratsbehälter mitbringen. Eine Anmeldung ist bis Freitag, 3. Oktober 2025, online unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt erforderlich.

372.405 Kilometer für mehr Klimaschutz

- Stadtradeln 2025: Landrat Mario Glaser zeichnet Gewinnerinnen und Gewinner aus

Die Gewinner und Gewinnerteams des Stadtradelns 2025 im Landkreis Biberach stehen fest. Im Landratsamt überreichte Landrat Mario Glaser den erfolgreichsten Radlerinnen und Radlern eine Urkunde sowie eine kleine Geschenktasche. Für den Zeitraum vom 13. Mai bis 2. Juni 2025 konnten sich Bürgerinnen und Bürger auf der digitalen Stadtradeln-Plattform für den Landkreis Biberach registrieren. Die absolvierten Fahrten und geradelten Kilometer wurden dort erfasst und gesammelt. In der Auswertung fand zudem eine Umrechnung der geradelten Kilometer, verglichen mit der Fahrt in einem Auto, in eingesparte Kohlenstoffdioxid (CO₂)-Emissionen statt. Für den Landkreis Biberach haben in diesem Jahr 1.889 Radfahrerinnen und Radfahrer aus den Gemeinden Altheim, Berkheim, Burgrieden, Eberhardzell, Erlenmoos, Gutenzell-Hürbel, Hochdorf, Kirchberg, Mittelbiberach, Schwendi, Steinhausen an der Rottum, Ummendorf, Wain und Warthausen mitgemacht. Zudem beteiligten sich die Städte Bad Buchau und Ochsenhausen am Stadtradeln 2025. Insgesamt legten die Teilnehmer 372.405 Kilometer klimafreundlich zurück. Dabei wurden rund 61 Tonnen CO₂-Ausstoß vermieden. Gefördert wird die Aktion durch die Landesinitiative RadKULTUR.

Landrat Mario Glaser zeigte sich bei der Urkundenübergabe erfreut, dass im Landkreis 110.000 Kilometer mehr als im Vorjahr beim Stadtradeln erreicht wurden. Er lobte das wachsende Engagement für klimafreundliche Fortbewegung und bedankte sich bei den Teilnehmern. Besonders gratulierte er den Gewinnerinnen und Gewinnern in verschiedenen Kategorien. „Das größte Geschenk für Gesundheit und Bewegung machen Sie sich mit dem Fahrradfahren selbst“, so der Landrat in seiner Dankesrede. Ausgezeichnet wurden sowohl die erfolgreichste Radlerin als auch der erfolgreichste Radler in unterschiedlichen Kategorien. Weitere Ehrungen gingen an das Team mit den meisten Teilnehmern sowie das Team mit den meisten geradelten Kilometern pro Mitglied.

Folgende Gewinnerinnen und Gewinner wurden ausgezeichnet:

Vereine/ Verbände: radelaktivster Teilnehmer:

Platz 1:

- Jonas Jöst, Musikverein Steinhausen a. d. Rottum e.V., 2.129 Kilometer,
- Barbara Goldhofer, VfB Gutenzell 1946 e.V., 872 Kilometer.

Unternehmen/Betriebe: radelaktivster Teilnehmer:

Platz 1:

- Bernhard Fimpel, Team „GZF radelt gemeinsam!“ (Gesundheitszentrum Federsee, Bad Buchau), 1.377,9 Kilometer,
- Claudia Buck, Rentschler Biopharma SE, Laupheim, 1.245 Kilometer.

Ämter/ Verwaltung: radelaktivste Teilnehmerin:

Platz 1:

- Sandra Bürk, Landratsamt Biberach - Kreiskämmerei, 1.266,5 Kilometer,
- Tilman Bücheler, Landratsamt Biberach - Kreisschulamt, 1.192,4 Kilometer.

Sonstiges: radelaktivster Teilnehmer:

Platz 1:

- Paul Keller, Radtreff Hürbel, 1.271,5 Kilometer,
- Sonja Hess, Radtreff Hürbel, 1.055,2 Kilometer.

Offene Teams: radelaktivster Teilnehmer:

Platz 1:

- Jürgen Matzenmüller, Offenes Team – Steinhausen, 1.418,6 Kilometer,
- Sabine Mohn, Offenes Team – Gutenzell-Hürbel.

Team mit den meisten aktiven Radelnden:

Platz 1:

- Team Grundschule Berkheim, 170 aktive Teilnehmerinnen und Teilnehmer legten zusammen 14.585 Kilometer zurück.

Team mit den meisten Kilometern pro Teammitglied:

Platz 1:

- Team „Radeln & Helfen“ aus Schwendi legte pro Teammitglied 606,1 Kilometer zurück.



Landrat Mario Glaser überreichte die Urkunden an die erfolgreichsten Radlerinnen und Radler beim diesjährigen Stadtradeln des Landkreises Biberach. Von links: Landrat Mario Glaser, Christine Bertram, Schulleiterin der Grundschule Berkheim, Claudia Buck, Sandra Bürk, Sabine Mohn, Tilman Bücheler und Jürgen Matzenmüller. **Bild:** Landratsamt

Der pflegebedürftige Mensch in der Klinik

Am Mittwoch, den 1. Oktober von 14.00 - 16.00 Uhr sind pflegende Angehörige zum Gesprächskreis im Rathaus, Hauptstr. 25 in Schemmerhofen herzlich eingeladen. Der Kreis ist für neu Betroffene und Interessierte, auch aus den umliegenden Gemeinden offen. Die Teilnahme ist kostenlos und wird von der gesetzlichen und privaten Pflegeversicherung unterstützt.

Dass ein pflegebedürftiger Mensch in die Klinik kommt, geschieht oft und ist besonders im Notfall für ihn und seine Angehörigen mit Stress verbunden. Eine besondere Herausforderung ist für alle Beteiligten der Umgang mit Demenz-Betroffenen. Udo Wihlenda, Pflegedirektor der Sana Kliniken Landkreis Biberach, wird erläutern, was man als pflegender Angehöriger schon vor einer Klinikaufnahme tun kann und wie zum Wohl des Patienten eine konstruktive Zusammenarbeit bei Aufnahme, Aufenthalt und Entlassung aussieht. Wer verhindert ist, kann bei Karl-Heinrich Gils für Caritas und Diakonie Informationen anfordern Tel. 07351/150250 E-Mail: gils@diakonie-biberach.de.

Deutsches Rotes Kreuz

Herbstaktion bei der DRK-Blutspende: Erst Blut spenden – dann Koffer packen

Die Blutspende ist die einfachste Möglichkeit, um Leben zu retten. Das DRK ruft zur guten Tat auf und verlost unter allen Lebensretter*innen vier exklusive Reisen nach Lissabon.

Die Blutspende ist die einfachste Möglichkeit, um Leben zu retten. Benötigt wird für eine Blutspende lediglich etwa eine Stunde Zeit, davon dauert die reine Blutentnahme nur knappe 10 Minuten. Abgenommen werden 500 Milliliter Blut. Den Flüssigkeitsverlust kann ein gesunder Körper ohne Probleme kurzfristig wieder ausgleichen. Wertvolles Plus: Wenige Wochen nach der ersten Blutspende erfahren Spender*innen, die zum ersten Mal gespendet haben, ihre eigene Blutgruppe - eine Information, die im Notfall lebensrettend sein kann.

Täglich werden allein in Baden-Württemberg und Hessen etwa 2.700 Blutspenden benötigt. Patient*innen aller Altersklassen sind auf eine kontinuierliche und lückenlose Versorgung angewiesen. Viele Menschen merken erst, wie wichtig eine Blutspende ist, wenn sie selbst oder ihr Umfeld durch einen Unfall oder eine Krankheit plötzlich Blut benötigen. Der DRK-Blutspendedienst appelliert daher an alle Unentschlossenen: Es ist nie zu spät für die gute Tat.

AKTION: Jetzt Blut spenden und mit etwas Glück eine Reise nach Lissabon gewinnen. Unter allen Blutspender*innen verlost der DRK-Blutspendedienst vier exklusive Reisen für je zwei Personen nach Lissabon. Einfach Blutspendetermin im Aktionszeitraum (22. September bis 31. Oktober 2025) buchen, Blut spenden und danach online an der Verlosung teilnehmen.

Worauf warten? Alle Informationen und Teilnahmebedingungen



unter: www.blutspende.de/lissabon

So läuft eine Blutspende ab: Wunschtermin online reservieren und am Tag der Spende reichlich (alkoholfrei) trinken. Vor Ort unter Vorlage des Personalausweises anmelden und medizinischen Fragebogen ausfüllen. Durch eine kleine Laborkontrolle und ein ärztliches Gespräch wird festgestellt, ob gespendet werden darf. Es folgt die Blutspende und im Anschluss die wohlverdiente Ruhepause mit leckeren Snacks.

NÄCHSTER TERMIN in 88400 Biberach

Montag, dem 06.10. / Dienstag, dem 07.10.2025

von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Rot-Kreuz-Zentrum, Rot-Kreuz-Weg 27

Jetzt Termin buchen: www.blutspende.de/termine

Netzwerk Demenz Biberach

Biberacher Weg neue Konzeption ab Herbst 2025:

„Demenzpartnerschulung mit Kurs Demenz – Wissen für Zuhause“ kombiniert

Am Montag, den 13. Oktober 2025 von 17:30 bis 21 Uhr startet in der Tagespflege Stadtgraben in Riedlingen der modifizierte „Biberacher Weg“ mit der Demenzpartnerschulung und dem Demenzparcour zum Verständnis einer Demenz. Weiter gehts dann mit der Vertiefung ab Februar 2026 mit 8 Terminen im umfassenden Modul 1 „Demenz – Wissen für Zuhause“. Der Kurs erfüllt die 40 Unterrichtseinheiten, die im Rahmen der UstA VO gefordert werden. Menschen mit einer dementiellen Erkrankung zu betreuen, zu pflegen und zu aktivieren, ist für Angehörige, ehrenamtlich Engagierte und Fachkräfte eine Herausforderung. Deswegen bieten verschiedene Institutionen innerhalb des Netzwerks Demenz im Landkreis Biberach gemeinsam diesen Kurs an. Der Inhalt des Kurses beinhaltet Informationen zum Krankheitsverlauf, zu den Leistungen der Pflegekassen, zum Umgang und zur Alltagsbegleitung sowie zum Betreuungsrecht. Die Dozenten sind Fachleute mit langjähriger Erfahrung. Alle Teilnehmende erhalten am Ende des Kurses eine Teilnahmebestätigung. Ein Teilnehmerbeitrag entsteht nicht, die Kosten werden von den Pflegekassen übernommen.

Um besser planen zu können, bitten wir um Anmeldung bei Daniela Wiedemann, Caritas Biberach-Saulgau per E-Mail: bcs-hia@caritas-dicvrs.de oder 07351 8095190. Weitere Informationen unter: www.netzwerk-demenz-bc.de

Kreisjugendring Biberach

Demokratiekonferenz

Die „Partnerschaft für Demokratie“ (PfD) im Landkreis Biberach lädt am Mittwoch, 15. Oktober 2025 um 17 Uhr zur Demokratiekonferenz in das katholische Gemeindehaus (Mittelstraße 32), nach Laupheim ein.

Die Veranstaltung steht unter dem Motto „Starke Stimmen – Offene Gesellschaft“ und möchte alle gesellschaftlichen Akteure im Landkreis vernetzen und miteinander ins Gespräch bringen. Der Abend wird durch ein Podiumsgespräch mit Akteur*innen und Netzwerkpartner*innen der PfD eröffnet. Darüber hinaus stellen sich die diesjährigen geförderten Projektträger in einem Gallery Walk vor. Anschließend wird es einen Kurzvortrag der Fachstelle „mobirex im Demokratiezentrum Baden-Württemberg“ zur aktuellen Lage antidemokratischer Bewegungen im Landkreis Biberach und der Region Oberschwaben geben. Daran anknüpfend gibt es beim Pro Action Café die Möglichkeit, an verschiedenen Thematischen zu zentralen Fragen mitzudiskutieren. Offene Thematische bieten außerdem Raum für weitere Anliegen.

Die Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Biberach besteht seit November 2022 und wird sowohl vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend als auch vom Landkreis Biberach finanziell unterstützt. Die Fachstelle mobirex wird finanziert durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Landesmitteln, die der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat und durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, an dem Abend teilzunehmen und die Demokratie im Landkreis mitzugestalten. Eine

verbindliche Anmeldung ist bis zum 8. Oktober unter info@kjr-biberach.de oder 07351/ 347 07 46 möglich. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW)

Bundesweite Rentenblicker Kampagne – Rente zum Anfassen: DRV BW vermittelt Alltagskompetenz

Mit dem Referentenservice Finanzwissen in die Klassenzimmer bringen

Viele Jugendliche starten nach der Schule in Ausbildung oder Studium – und haben dabei das Thema Altersvorsorge kaum im Blick. Damit junge Menschen frühzeitig verstehen, wie wichtig gesetzliche Rentenversicherung und private Altersvorsorge sind, bietet die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) mit der bundesweiten DRV-Kampagne „Rentenblicker“ den besonderen Service auch für baden-württembergische Schulen an. Als öffentlich-rechtliche Institution garantiert die DRV BW zudem ein neutrales und unabhängiges Bildungsangebot.

Rund 100 speziell von der DRV BW geschulte Rentenprofis kommen direkt in die Klassen und vermitteln in einer 90-minütigen Unterrichtsstunde auf verständliche, praxisnahe und altersgerechte Weise:

- wie die gesetzliche Rentenversicherung funktioniert,
- welche Vorteile die soziale Absicherung bietet und
- warum es sich lohnt, schon früh über die eigene Altersvorsorge nachzudenken.

Der Rentenblicker-Referentenservice ist kostenfrei und richtet sich vor allem an allgemeinbildende und berufliche Schulen ab Klasse 9. Diese profitieren doppelt: Zum einen werden die Schülerinnen und Schüler für ein wichtiges Lebensthema sensibilisiert, zum anderen lässt sich das Angebot hervorragend in Fächer wie Gemeinschaftskunde, Wirtschaft oder Sozialkunde einbinden.

Interessierte Schulen und Lehrkräfte können den Referentenservice unkompliziert für ihre Region unter www.rentenblicker.de/referentenservice-bestellen anfragen und Termine vereinbaren. Zudem bietet die Initiative der Deutschen Rentenversicherung diverses Unterrichtsmaterial unter www.rentenblicker.de/fuer-die-schule an. Diese Materialien sind 2024 zum zweiten Mal mit dem Comenius-EduMedia-Siegel ausgezeichnet worden. Schon 2022 würdigte die Gesellschaft für Pädagogik, Information und Medien „Johann Amos Comenius“ e. V. (GPI) die Initiative. Details zum gesamten Bildungsangebot unter www.rentenblicker.de

Regierungspräsidium Tübingen

Marktüberwachung des Regierungspräsidiums Tübingen identifiziert hohe Mängelquote bei Produktsicherheit von Reflektorbändern

Jedes zweite Produkt ohne CE-Kennzeichnung

Reflektorbänder, die zur sogenannten „Persönlichen Schutzausrüstung“ gehören und damit in Europa bestimmten gesetzlichen Anforderungen unterliegen, dienen dazu, die Sichtbarkeit von Personen und Gegenständen zu erhöhen, insbesondere bei schlechten Lichtverhältnissen wie in der Dunkelheit oder bei Nebel. Sie reflektieren einfallendes Licht, beispielsweise von Autoscheinwerfern und machen die Trägerinnen und Träger dadurch für andere Verkehrsteilnehmer frühzeitig erkennbar. Dies ist zum Beispiel wichtig für die Sicherheit von Radfahrern, Joggern, Fußgängern und Kindern, die die Reflektorbänder oftmals an Armen und Beinen tragen, um in der dunklen Jahreszeit besser gesehen zu werden.

Im Rahmen einer Überwachungsaktion hat das Regierungspräsidium Tübingen 24 unterschiedliche Modelle solcher Reflektorbänder stichprobenartig am Markt entnommen. Dabei wurde eine große Bandbreite von bekannten Markenprodukten bis hin zu unbekannten Produkten, die nur über den Online-Handel direkt von außereuropäischen Anbietern bezogen werden können, betrachtet. In Zusammenarbeit mit der Landesanstalt für Umweltschutz Baden-Württemberg (LUBW) wurden die Produkte unter Beachtung der einschlägigen Normen auf ihre Schutzwirkung hin geprüft – mit sehr schlechtem Gesamtergebnis: Nur vier der insgesamt 24 untersuchten Produkte waren ohne Beanstandung.

Neben einem Produkt, das lediglich einen formalen Mangel aufwies, wiesen die restlichen 19 beanstandeten Reflektorbänder sowohl



technische als auch formale Mängel auf. Der weitere Verkauf dieser Produkte ist mittlerweile seitens der Hersteller eingestellt beziehungsweise wurde durch das Löschen der Online-Angebote gestoppt. Im Rahmen der technischen Prüfungen wurden der Rückstrahlwert, also wie stark das Licht reflektiert wird, bestimmt, und die Fläche des reflektierenden Materials gemessen. Die formale Prüfung umfasste neben der Kennzeichnung und der Gebrauchsanleitung auch die Prüfung, ob im Rahmen des sogenannten Konformitätsbewertungsverfahrens eine Baumusterprüfung durchgeführt wurde. Bei einer Baumusterprüfung handelt es sich um eine Art Test, bei dem das Produkt von einer unabhängigen Prüfstelle überprüft wird, um sicherzustellen, dass es die gesetzlichen Anforderungen erfüllt. Sie stellt damit einen wichtigen Schritt dar, um sicherzustellen, dass Produkte sicher und funktionstüchtig sind, bevor sie an Verbraucher verkauft werden.

Bei der Überwachungsaktion wurde festgestellt, dass an fast der Hälfte der Produkte keine CE-Kennzeichnung angebracht war und das Konformitätsbewertungsverfahren nicht durchgeführt wurde. Nach den Ergebnissen dieser Stichprobe ist zu vermuten, dass ein großer Teil der auf dem Markt bereitgestellten Ware weder eine CE-Kennzeichnung, noch eine gültige EU-Baumusterprüfbescheinigung aufweisen. Dies zeigt, dass vielen produktverantwortlichen Wirtschaftsakteuren weiterhin nicht bewusst ist, dass es sich bei Reflektorbändern um Persönliche Schutzausrüstung handelt, die – sofern sie den gesetzlichen Anforderungen entspricht – zur Sicherheit der Verbraucherinnen und Verbraucher beitragen kann.

Aus Verbrauchersicht sollte beim Kauf von Reflektorbändern bzw. allgemein Persönlicher Schutzausrüstung darauf geachtet werden, dass auf dem Produkt der Name und die Anschrift eines in der EU ansässigen Wirtschaftsakteurs und die vorgeschriebene CE-Kennzeichnung angebracht ist und dass eine Anleitung in deutscher Sprache mit den relevanten Hinweisen zur Benutzung, zum Beispiel die Art der Verwendung, Reinigung und Lebensdauer vorliegt. Fehlen bereits diese formalen Angaben, ist nach Erfahrung des Regierungspräsidiums Tübingen häufig mit weiteren Mängeln zu rechnen.

Hintergrundinformationen:

Die Abteilung 11 – Marktüberwachung – des Regierungspräsidiums Tübingen hat die landesweite Aufgabe, die Einhaltung der gesetzlichen Anforderungen an die Sicherheit, umweltgerechte Gestaltung sowie die Leistung von Produkten und Chemikalien zu überwachen. Eine weitere Aufgabe besteht in der Überprüfung von Informations- und Kennzeichnungspflichten (zum Beispiel Energieverbrauchskennzeichnung). Im Rahmen ihrer Aufgabenerledigung prüfen die Mitarbeitenden relevante Unterlagen und veranlassen gegebenenfalls physische Tests und Laborprüfungen der Produkte. Die Marktüberwachung trägt mit ihrer Arbeit dazu bei, dass Wirtschaftsakteure den gesetzlichen Anforderungen bei der Bereitstellung von Produkten und Erzeugnissen im sogenannten Non-Food-Bereich nachkommen. Weitergehende Informationen zur Produktsicherheit können der Internetseite entnommen werden: [Sichere Produkte - Regierungspräsidium Tübingen](#)

Mühlbachschule Schemmerhofen

Kinder-Uni Oberschwaben: Von Seifenblasen bis zur Künstlichen Intelligenz – Wissenschaft zum Staunen und Entdecken

In Kürze startet die Kinder-Uni Oberschwaben e.V. ins Herbst- und Wintersemester 2025/26! Kinder können sich auf interessante Vorlesungen freuen, bei denen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler mit den jungen „Studierenden“ faszinierenden Fragen nachgehen. Alle wissbegierigen Kinder im Alter von etwa 8 bis 13 Jahren sind herzlich eingeladen! Die Veranstaltungen finden in den „Hörsälen“ verschiedener Schulen in Bad Buchau, Ertingen, Riedlingen, Schemmerhofen und Unlingen statt. Die Teilnahme ist kostenlos.

Hier ein Überblick über die kommenden Vorlesungen:

Warum wir Detektive für Künstliche Intelligenz (KI) werden sollten

Am Mittwoch, 1. Oktober, startet die Reihe mit einem Vortrag des Informatikers und KI-Experten Kay Rottmann. Er erklärt die neuesten Entwicklungen der sogenannten Generativen KI, die es ermöglicht, Texte, Bilder, Videos und sogar Musik zu erstellen. Gemeinsam mit den Kindern wird er der drängenden Frage nachgehen, wie man echte Werke von KI-generierten Produkten unterscheiden kann. Beginn: 14:30 Uhr. Ort: Federseeschule Bad Buchau.

Warum sind Tiere so verschieden?

Weiter geht es am Mittwoch, 15. Oktober, mit Professor Martin Hasselmann, Inhaber des Lehrstuhls für Populationsgenomik an der Universität Hohenheim. Bei einem Spaziergang in der Natur oder im Zoo fällt sofort auf, wie unterschiedlich Tiere aussehen. Doch warum ist das so? Professor Hasselmann wird mit den Kindern erkunden, wie die vielfältigen Körperformen und -färbungen entstanden sind. Beginn: 14:30 Uhr. Ort: Gemeindehalle Unlingen. In Zusammenarbeit mit der Donau-Bussen-Schule Unlingen.

Wie kam das Wasser auf die Erde?

Nach den Herbstferien, am 5. November, ist Christoph Schäfer vom Institut für Astronomie und Astrophysik an der Universität Tübingen zu Gast. Unser Planet ist zu einem großen Teil mit Wasser bedeckt – doch wie ist die Erde vor Milliarden Jahren entstanden? Wie kam das Wasser auf unseren Planeten, und welche Rolle spielt es für das Leben hier? Beginn: 14:30 Uhr. Ort: Joseph-Christian-Gemeinschaftsschule Riedlingen.

Experimentalvorlesung: Faszination Seifenblasen - Die Wissenschaft hinter den bunten Blasen

Am 19. November lädt die Kinder-Uni zu einer besonderen Experimentalvorlesung mit dem Science-Experten Joachim Lerch ein. Gemeinsam mit ihm werden die Kinder Vieles zum Staunen haben und entdecken, was Seifenblasen mit Physik, Chemie und sogar ein bisschen Mathematik zu tun haben. Beginn: 14:30 Uhr. Ort: Kulturhalle Ertingen. In Zusammenarbeit mit der Michel-Buck-Gemeinschaftsschule Ertingen.

Warum brauchen wir Insekten?

Das Semester endet am 3. Dezember mit einer Vorlesung von Professor Lars Krogmann, Wissenschaftlicher Direktor am Staatlichen Museum für Naturkunde Stuttgart. Obwohl Insekten winzig sind, sind sie für unser Leben unverzichtbar. Doch viele Insektenarten verschwinden – warum ist das so? Welche Ursachen und Folgen hat dies? Professor Krogmann wird spannende Einblicke in die Welt der Insekten geben und mit den Kindern überlegen, wie wir Insekten unterstützen können. Beginn: 14:30 Uhr. Ort: Mühlbachschule Schemmerhofen

Weitere Infos zu den Veranstaltungen gibt es unter www.kinderuni-oberschwaben.de. Eltern können ihre Kinder auf dieser Website registrieren und zu den einzelnen Vorlesungen anmelden.

Katholische Sozialstation Biberach

Katholische Sozialstation Biberach heißt neue Kunden und Mitarbeitende willkommen, Krankenpflegedienst Johannes Sippel verabschiedet sich

Zum 1. September 2025 hat die katholische Sozialstation Biberach die Kunden sowie das Team des bisherigen Pflegedienstes Sippel übernommen. Damit ist sichergestellt, dass alle bisherigen Pflegebedürftigen weiterhin zuverlässig und umfassend versorgt werden können – ohne Unterbrechung und mit vertrauten Gesichtern. „Wir freuen uns sehr, die Kundinnen und Kunden des Pflegedienstes Sippel bei uns willkommen zu heißen“, sagt Kristin Gutmann, Pflegedienstleitung der Sozialstation Biberach. „Besonders wichtig war es uns, auch die Mitarbeitenden zu übernehmen, um die Kontinuität in der Betreuung zu gewährleisten.“ Die Sozialstation Biberach sieht in der Übernahme nicht nur eine Verantwortung, sondern auch eine große Chance: „Mit dem erweiterten Team und der gestärkten Struktur möchten wir die ambulante Pflege in der Region weiter ausbauen und zukunftssicher gestalten.“

Die Sozialstation bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen – sowohl von Seiten der Pflegekunden als auch der neuen Kolleginnen und Kollegen – und spricht Herrn Sippel ihren besonderen Dank für die langjährige, engagierte Arbeit sowie die vertrauensvolle Zusammenarbeit. Gemeinsam blickt das Team zuversichtlich auf die gemeinsame Zukunft.

Familien-Bildungsstätte Biberach

„Schwangerschafts- und Rückbildungsgymnastik“

Schwangerschaftsgymnastik

MOVEnART® Präpartal-Empowerment – Bewegungskurs

Sie erwarten ein Baby und möchten sich und Ihrem Körper während der Schwangerschaft etwas Gutes tun? Dann laden wir Sie herzlich



zu unserem Kurs „Schwangerschaftsgymnastik“ ein. Am Dienstag, 30. September, jeweils von 18.00 – 19.00 Uhr startet der 10-wöchige Schwangerschaftskurs. Geleitet wird der Kurs von Birgit Dimmler, Heilpraktikerin, Kinderheilpraktikerin und zertifiziert nach HebammenART und findet im Martin-Luther-Gemeindehaus statt.

Rückbildungsgymnastik

Fit werden nach der Geburt

Am Dienstag, 30. September, jeweils von 16.30 – 17.30 Uhr startet der 10-wöchige Rückbildungskurs im Martin-Luther-Gemeindehaus. In diesem Kurs werden gezielte Übungen zur Stärkung des Beckenbodens, der Bauch- und Rückenmuskulatur sowie zur Förderung des allgemeinen Wohlbefindens gezeigt. Neben der körperlichen Fitness steht auch der Austausch mit anderen Müttern im Mittelpunkt. Auch dieser Kurs wird von Birgit Dimmler, Heilpraktikerin, Kinderheilpraktikerin und zertifiziert nach HebammenART geleitet.

Information und Anmeldung unter Tel: 07351/7 56 88 oder info@fbs-biberach.de

Kreisjugendring Biberach

Workshop: Engagementförderung

In jedem Verein gibt es immer wieder Probleme bei der Nachbesetzung von Ämtern und Funktionen in der Vorstandschaft und bei der Bereitschaft von Mitgliedern, Aufgaben und Verantwortung zu übernehmen. Dies betrifft Erwachsene und auch Jugendliche. In dem Workshop werden verschiedene Möglichkeiten aufgezeigt und die Teilnehmenden haben Zeit, ihr eigenes Engagement und die damit verbundenen Herausforderungen zu reflektieren und Lösungsstrategien zu entwickeln. Daneben bietet er die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch. Die Veranstaltung, die vom Kreisjugendring Biberach in Kooperation mit dem SV Uttenweiler und der NZ Uttenweiler organisiert wird, findet am Donnerstag, 23. Oktober 2025, von 18.30 bis 21.30 Uhr in Uttenweiler statt. Eine verbindliche Anmeldung ist bis zum 19.10. über info@kjr-biberach.de möglich, dann werden die Infos und der genaue Ort zugeschickt. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Sonstiges - Umlandgemeinden

Verband Katholisches Landvolk

Lesung & Vortrag mit Schwester Teresa Zukic

Der Verband Katholisches Landvolk lädt am Samstag, 27. September 2025, um 19.30 Uhr in die Turn- und Festhalle, Hummertsrieder Straße 10 nach 88436 Eberhardzell - Mühlhausen ein. Die bekannte „skateboardfahrende Nonne“ Schwester Teresa Zukic liest aus ihrem Buch „**Vom Leben begeistert – über das Glück der besten Jahre**“ und verbindet die Lesung mit Erzählungen aus ihrem bewegten Leben. Mit Humor, Tiefgang und ansteckender Lebensfreude macht sie Mut, das Leben in allen Facetten zu feiern. Sie plaudert aus dem Nähkästchen, findet aber auch tiefe Worte, die bewegen und berühren. Spätestens seit sie 2021 einen bösartigen Krebs besiegt, gilt Schwester Teresa als große Ermutigerin, Bestsellerautorin und inspirierende Stimme unserer Zeit. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen und willkommen, sich von Schwester Teresas Energie, Offenheit und Zuversicht anstecken zu lassen und dabei einen Abend voller Lebensfreude, Inspiration und bewegender Geschichten zu erleben. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Gesangverein „Frohsinn 1839“ e. V.

Chor DaCapo Uttenweiler sucht Sängerinnen und Sänger für Projektchor für Friedenskonzert am 9. November 2025

Wolltest du immer schon mal mehr als nur in der Badewanne singen? Hast dich aber bisher nie getraut oder hattest keine Gelegenheit, das einfach mal auszuprobieren?

Dann hast du jetzt die Möglichkeit, dies zu versuchen.

Komm doch einfach am **Donnerstag um 20 Uhr** in den Büchereisaa in Uttenweiler. Dort erwarten dich lauter nette Leute, eine schöne Stimmung und wunderschöne Lieder.

Unser Friedenskonzert findet am 9. November 2025 um 17 Uhr in der Kirche in Uttenweiler statt.

Wir freuen uns auf dich!

Bei Fragen: Lilian Zache: vorstand@gv-uttenweiler.de
oder bei Sabine Sautter 07374 1559

„Schmalspur-EXPO“ Modellbahnausstellung in Ochsenhausen

Vom 3. bis 5. Oktober 2025 lädt die Arbeitsgemeinschaft Schmalspur e.V. zur Modelleisenbahnausstellung „Schmalspur-EXPO“ in die Ochsenhauser Kapdfhalle ein. Anlass für die Wahl von Ochsenhausen als Gastgeber für diese deutschlandweit einmalige Veranstaltung ist das 125-jährige Jubiläum der Schmalspurbahn Biberach – Ochsenhausen. Der Begriff „EXPO“ wurde dabei ganz bewusst gewählt: Aussteller aus ganz Deutschland und dem benachbarten Ausland präsentieren ihre eindrucksvollen und detailliert gestalteten Anlagen zum Thema „Schmalspurbahnen“. Das Spektrum der ausgestellten Anlagen reicht dabei vom Nordseestrand bis in die Alpen. So ist zum Beispiel eine Anlage der Inselbahn Spiekeroog ebenso zu sehen wie die bekannte Rittnerbahn in Südtirol im Gartenbahnmaßstab 1:22,5. Mehrere Exponate gibt es passend zum Thema „Schmalspur in Württemberg“. Das Öchsle im Modell ist durch die Normalspur-Kreuzung von Warthausen vertreten, ergänzt durch die Bahnhöfe Maselheim und Äpfingen. Die Bürgeraktion Bottwartal stellt eine H0e-Modulanlage aus. Im großen Maßstab 1:32 wird das Umsetzen von Normalspurwagen auf schmalspurige Rollschmel gezeigt. Zum Einsatz kommen Modelle der Öchsle-Loks 99 633, 99 651 und V51. Ein spezielles Thema bei den Modelleisenbahnen sind außerdem Kleinanlagen. Auch davon gibt es mehrere Beispiele auf der Schmalspur-EXPO zu sehen. Etwas ganz Spezielles sind Modelleisenbahnen, die aus Lego-Steinen entstanden sind.

An allen drei Veranstaltungstagen verkehrt die Öchsle-Museumsbahn nach dem Regelfahrplan. Der Fußweg zur Kapfhalle ist ausgeschildert. Die Halle wird durch den Öchsle-Schmalspurbahn e.V. bewirtschaftet, so dass auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommt. Die Öffnungszeiten sind am Freitag, 03.10., von 12:00 bis 18:00 Uhr, Samstag, 04.10., von 10:00 bis 18:00 Uhr und Sonntag, 05.10., von 10:00 bis 17:00 Uhr. Der Eintritt kostet für Erwachsene 6,- €, für Familien 12,- € und für Kinder bis 14 Jahre 4,- €.

RSC Biberach

Schüler-Radsport-Tag im Stadion Biberach

Der RSC Biberach veranstaltet am Samstag, den 04. Oktober 2025, seinen jährlichen Schüler-Radsport-Tag. Die Veranstaltung im Stadion Biberach richtet sich in erster Linie an junge radsportbegeisterte Kinder und Jugendliche. Ab 12:00 Uhr können Kinder in verschiedenen Rennformaten erste Wettkampferfahrungen sammeln – ganz ohne Leistungsdruck und Lizenz.

Für die Kleinsten bis 6 Jahre gibt es spannende Laufrad- und Miniradrennen, bei denen der Spaß am Sport im Vordergrund steht. Für die etwas älteren oder bereits geübteren Einsteiger (bis 14 Jahre) stehen ein Zeitfahren sowie ein Rennen auf dem Programm. Die Teilnahme ist bewusst niederschwellig gestaltet: Kinder können einfach mit ihrem eigenen, verkehrssicheren Rad und einem Helm starten – egal, ob Mountainbike, Straßenrad oder Rennrad. Ziel des Tages ist es, Kinder spielerisch an die Faszination des Radsports heranzuführen und ihnen die Möglichkeit zu geben, sich in einem sicheren Umfeld auszuprobieren. „Unser Schüler-Radsport-Tag ist die ideale Gelegenheit für Kinder, erste Rennerfahrungen zu sammeln, ohne Leistungsdruck“, so Alexander Israel, Jugendtrainer des RSC Biberach. „Wir möchten die Begeisterung für den Radsport wecken und freuen uns auf viele lachende Gesichter und tolle Rennen.“

Nach den lizenzfreien Rennen beginnt ab 14:00 Uhr ein Omnium für die Schülerfahrer der Lizenzklassen U11, U13 und U15 statt, bei dem sich die jungen Fahrerinnen und Fahrer in den Disziplinen Zeitfahren, Ausscheidungs- und Punktefahren messen. Diese Veranstaltung wird als Etappe des 4-Länder-Cups gewertet. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen, zuzuschauen und die jungen Sportler kräftig anzufeuern.

Auch für das leibliche Wohl der Teilnehmer und Zuschauer ist gesorgt.

GESCHÄFTSANZEIGEN

Baur
CHOCOLAT

Feine Schokoladen
Edle Pralinen

Unser Fabrik-Shop

ist ab Dienstag, 23. September 2025 wieder geöffnet.

Sie finden unser frisch produziertes Sortiment feiner Schokoladen, Pralinen, in unserem Fabrik-Shop. Wir freuen uns auf Sie.

Öffnungszeiten:

Di. bis Do. von 9.00 Uhr - 17.00 Uhr

Fr. von 9.00 Uhr - 13.30 Uhr

Samstags, sonntags geschlossen.

Baur Chocolat GmbH & Co. KG

Untere Stegwiesen 2 | 88447 Warthausen

Tel. 07351 1844-0 | www.baur-chocolat.de

HEISSER ALS JEDE LOVE STORY!

40 Jahre Scheffold.

10 % Rabatt
auf alle Kaminöfen.


SCHEFFOLD
KACHELÖFEN UND KAMINE

*solange unser Vorrat reicht.

www.scheffold-oefen.de | Riedweg 26 | Baustetten | 07392 - 12 11

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre **Anzeige**
auf unseren **Sonderseiten**
um Ihr Unternehmen werbewirksam
zu präsentieren.

KW 40/41*

**AUSBILDUNG
&
BERUF**

*in Pattonville

Interesse oder Fragen?

Telefon 07154 8222-70

Mail anzeigen@duv-wagner.de

Wir beraten Sie gerne!

WAGNER

Druck + Verlag

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG

Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

STELLENANGEBOTE



Fahrer*innen für die Tafel Biberach gesucht! Mitfahren. Mithelfen. Menschlich handeln.

Sie möchten Ihre Zeit sinnvolleinsetzen und Menschen in Not direkt unterstützen?

Dann kommen Sie ins **Fahrerteam der Tafel Biberach!**

Wir suchen **ehrenamtliche Fahrer*innen** zur Unterstützung bei der Lebensmittelabholung. Die Einsätze finden dienstags, mittwochs und freitags statt - auch tageweise möglich!

Das sollten Sie mitbringen:

- Führerschein Klasse B / Klasse 3
- etwas körperliche Fitness
- Teamgeist und Zuverlässigkeit

Sie fahren nicht allein - unsere Touren werden immer im Zweierteam durchgeführt.

Mehr erfahren: DRK Biberach, Alexandra Winter

Tel. 07351 1570 32, E-Mail: alexandra.winter@drk-bc.de,

Homepage: www.drk-bc.de

VERANSTALTUNGEN

METZELSUPPE im Schützenhaus Birkenhard

Samstag, 27. September 2025

von 17:30 - 23:00 Uhr

19:00 Uhr Siegerehrung Jedermannsschießen

Sonntag, 28. September 2025

von 11:00 - 15:00 Uhr

Warme Küche bis 14:00 Uhr

Wir haben auch dieses Jahr wieder eine große Auswahl an Speisen:

- Spanferkel
 - Kesselfleisch
 - Blut- und Leberwurst
 - Schlachtplatte
 - Kassler
 - Saiten
 - Pommes Frites
 - Chicken Crossies
 - Kartoffelsalat
- jeweils mit Kraut + Brot
- Kaffee & Kuchen



Werben mit Erfolg